



# EINBLICK

Regionalzeitung der Ökoregion Kaindorf 02 / 2019

Amtliche Mitteilung  
CO<sub>2</sub>-neutral zugestellt durch Post.at



## Raus aus dem Öl!

Petra Setznagel und Manuel Friesenbichler bekamen für den Umstieg auf eine Pelletsheizung eine Förderung von € 10.180. Aktion gilt bis Ende des Jahres! SEITE 4



Junges Gemüse

Die Kleinen der Kinderkrippe Kaindorf ziehen ihr eigenes Gemüse. SEITE 38



„wasserFEST“

Festival vom 7. bis 11. August am Großharter Naturteich. SEITE 14



Geero zum 50er

An seinem 50. Geburtstag gewann Jay Schienle ein Geero E-Bike. SEITE 13





## EDELWEYES beschreitet neue Wege mit der SCHAULUST-Linie

Unter dem Namen SCHAULUST präsentiert der steirische Brillen-Hersteller EDELWEYES auf der opti 2019 in München eine völlig neue Kollektion. Diese ist aus hochwertigem Acetat gefertigt, kombiniert mit leichten Metallbügeln und besticht durch ihr modernes, schlichtes Design.

### Die Lust am Schauen

„Schon der Name sagt vieles und setzt ein Zeichen“, verspricht der ideenreiche Geschäftsführer von EDELWEYES Robert Schnötzingler. „Diese Linie weckt einfach eine neue Lust am Schauen und bedient zugleich ein interessantes Preissegment“, macht Schnötzingler neugierig auf das, was 2018 begonnen hat und 2019 mit einer umfassenden Kollektion auf den Markt kommen soll. Denn schon in den vergangenen Wochen sind die ersten SCHAULUST-Modelle bei so manchem Augenoptiker zu einem Geheimtipp avanciert. Alle Mittelteile bestehen aus hochwertigem Acetat und bestechen durch moderne, schlichte Formen. Sie sind derzeit in jeweils vier ausgewählten Farben erhältlich. Besondere Sorgfalt wird auf die Bügelgestaltung gelegt: Diese sind besonders dünn und elegant gefertigt und vollenden damit den hohen Tragekomfort und die Leichtigkeit der Fassungen. „Die SCHAULUST-Brillen werden bei uns, in der EDELWEYES-Manufaktur, hergestellt und sind somit zu 100 % made in Österreich. Mit unserem Namen garantieren wir für höchste Qualität“, streicht Co-Geschäftsführer Wolfgang Pollhammer hervor.

### Die Modelle im Detail

SCHAULUST ist ein gemeinsames Projekt mit dem Tiroler Optiker „Wetscher Optik“. Kein Wunder also, dass für die Modell-Namen dieses Mal bekannter Tiroler Ortschaften gewählt wurden!

**SEEFELD:** Die Formvariation dieses Brillenmodells basiert auf einer Pantoform. Einen unvergleichlichen Schick erhält das Modell jedoch durch die seitlich leicht hochgezogene Partie. Die Damenbrille bietet ihren Trägerinnen garantiert glamouröse SCHAULUST auf hohem Niveau.

**SÖLDEN:** Hier handelt es sich um eine klassische Panto-brille, die mit Tradition punktet. Sie ist sozusagen der Evergreen des Brillendesigns. Das Modell macht Gesichter interessant und möglicherweise ergibt sich die SCHAULUST bei dieser Brille auch beim Gegenüber.

**ISCHGL:** Die imposante Scheibenhöhe in rechteckiger Ausrichtung führt nicht nur bei Verglasungen mit Gleitsichtgläsern zur SCHAULUST. Auch Personen mit einem Wunsch nach einem ausreichenden Blickfeld werden mit dieser Brille eine besondere Freude haben.

Diese Modelle bilden erst den Auftakt. Aber man kann schon jetzt gespannt sein, welche weiteren Kombinationen sich Robert Schnötzingler und Gerhard Wetscher einfallen lassen ...

### Shop in Kaindorf 157 (altes Feuerwehrhaus)!

DI bis FR: 9 – 18 Uhr, SA: 9 – 12 Uhr, T: 0676 578 22 42  
office@edelweyes.at [www.edelweyes.at](http://www.edelweyes.at)  
[www.schaulustbrillen.at](http://www.schaulustbrillen.at)

EDELWEISS\*

### Einblicke in die Ökoregion

Petra und Manuel heizen schlau. . . . .	SEITE 4
Raus aus dem Öl. . . . .	SEITE 5
Auszeichnung für die NMS Kaindorf . . . . .	SEITE 6
Natur im Garten . . . . .	SEITE 8
Energiebäume . . . . .	SEITE 10
Humus-Akademie. . . . .	SEITE 11
Geero zum 50er . . . . .	SEITE 12
Neue Leiterin vom Green Shop . . . . .	SEITE 14
Ultra Rad Challenge. . . . .	SEITE 15
wasserFest. . . . .	SEITE 16
Bahnverbindung Hartberg – Gleisdorf. . . . .	SEITE 18
BIKEDOC . . . . .	SEITE 20



### Einblicke in die Gemeinden . . . . . SEITE 14

### Kinder & Schule . . . . . SEITE 36

### Vereinsleben . . . . . SEITE 49

### Wirtschaft . . . . . SEITE 63

### Jubeltage & Feste . . . . . SEITE 66

### Termine & Veranstaltungen . . . . . SEITE 70

### Impressum

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:** Gemeinde 8273 Ebersdorf • Gemeinde 8224 Hartl • Marktgemeinde 8224 Kaindorf.  
**Redaktionsteam:** Sonja Spitzer, Ebersdorf, T: 03333/2341 • Bgm. Gerald Maier, Ebersdorf, T: 03333/2341-0 • Bgm. Hermann Grassl, Hartl, T: 03334/2522 • Gertrude Buchberger, Hartl, T: 03334/2522 • Franz Pußwald, Hartl, T: 03334/2522 • David Teubl, Kaindorf, T: 03334/2208-14 • Bgm. Thomas Teubl, Kaindorf, T: 03334/2208 • Elisabeth Schirrhofer, Kaindorf, T: 03334/2208 • Margret Haindl, Kaindorf, T: 03334/2208 • Thomas Karner, Verein Ökoregion, T: 03334/31426.  
**Gestaltung:** Edelweiss Werbeagentur. **Druck:** Universitätsdruckerei Klampfer GmbH, 8181 St. Ruprecht / Raab.

Diese Zeitung wurde nach Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens UZ-24, UWZ: 900, auf PEFC-zertifiziertem Papier mit Öko-Plus Pflanzenfarben und unter Verwendung chemiefreier Druckplatten hergestellt.







## Petra und Manuel heizen schlau!

Petra Setznagel und Manuel Friesenbichler aus Dienersdorf sind schlaue Leute, denn sie haben ihre alte Ölheizung durch eine neue Pelletsheizung ersetzt und dafür 10.180 Euro Förderung bekommen.



Bis zum Ende des Jahres gibt es jetzt eine besonders hohe Förderung für den Ausstieg aus einer Ölheizung.

Manuel Friesenbichler (33) arbeitet im Außendienst für eine österreichische Sportbrillenfirma und hat seine Petra (32) in Galtür kennengelernt. Sie arbeitet bei einem Steuerberater in Wien. Weil es ihnen in der Ökoregion so gut gefällt, leben sie in ihrem Heimatort in Dienersdorf. Kürzlich haben die beiden ihr Haus saniert und im Zuge dessen die mehr als 20 Jahre alte Heizung (Holz- und Öl-Kombination) durch eine neue Pelletsheizung ersetzt und im Winter 2018/19 in Betrieb genommen. Die Heizungsanlage funktioniert bestens. Durch den Verzicht auf eine Ölheizung sparen die beiden CO<sub>2</sub>-Emissionen ein und leisten so ihren Beitrag zur Klimaentlastung. Denn der

Hausbrand und der Verkehr sind die größten Verursacher von CO<sub>2</sub>-Emissionen in unsere Atmosphäre. Für die Umstellung auf erneuerbare Energie haben Petra Setznagel und Manuel Friesenbichler einen Förderbeitrag in der Höhe von insgesamt 10.180 Euro erhalten. Diese Summe setzt sich aus Beiträgen von Bund (5.000 Euro), Land (3.600 Euro), Gemeinde Kaindorf (1.080 Euro) und dem Verein „Ökoregion Kaindorf“ (500 Euro) zusammen. Die Förderung durch den Verein „Ökoregion Kaindorf“ wurde im Frühjahr von 300 auf 500 Euro angehoben, um einen möglichst großen Anreiz für die Umstellung auf erneuerbare Energien zu setzen. Die Aktion gilt bis Ende des Jahres! ◀

*Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ökoregion Kaindorf!*

*Oft ist es die Sicht von außen, die einem die Augen öffnet. Denn vieles nehmen wir vor Ort nicht bewusst wahr oder haben uns als eine Selbstverständlichkeit daran gewöhnt. Ich werde immer wieder von Bürgermeister-Kollegen angesprochen, was sich alles in der Ökoregion tut. Das nehme ich mit Stolz zur Kenntnis.*

*Tatsächlich sind in den vergangenen Jahren unglaublich viele Projekte entstanden, die unseren Gemeinden abgesehen von der Sinnhaftigkeit der Bemühungen beachtliche Wertschöpfung beschieren. Ich denke an die Humus-Tage, die uns Jahr für Jahr hunderte Tagungsgäste aus vielen Nationen in die Region bringen. Mit dem „Geero“ im Mai und der „Ultra-Rad Challenge“ im Juli haben wir mittlerweile zwei Rad-Großveranstaltungen, die tausende Sportler und Genuss-Radfahrer mobilisieren und auf die Schönheit unserer Heimat und das Angebot unserer Betriebe und Direktvermarkter aufmerksam machen. Mit der 1. Fachtagung für ökologische Grünraumbewirtschaftung, an der am 6. Juni erstmals Vertreter von mehr als 50 Gemeinden teilgenommen haben, wurde das nächste Veranstaltungsformat aus der Taufe gehoben.*

*Wir wollen diese Dynamik und die hohe Bekanntheit der Ökoregion Kaindorf weit über ihre Grenzen hinaus nutzen, um unsere Region lebenswert zu erhalten und zukunftstauglich zu gestalten. Genau aus diesem Grund haben wir den Regionalentwicklungsprozess gestartet und den Fokus auf 17 konkrete Leitprojekte in den Bereichen „Arbeit & Wohnen“, „Umwelt & Mobilität“, „Jugend & Qualifizierung“ sowie „Gesundheit & Soziales“ in allen drei Gemeinden der Ökoregion Kaindorf beschlossen.*

Thomas Teubl  
Bürgermeister von Kaindorf ◀

## Raus aus dem Öl: Umstieg lohnt sich!



Die Veranstaltung wurde gemeinsam von den KEM-Regionen Ökoregion Kaindorf, Naturpark Pöllauer Tal, Energie-region Wechselland, Erholungsregion Joglland, Energie Impuls Voralpe und Wirtschaftsregion Hartberg organisiert und von Kabarettist Jörg Martin Willnauer moderiert.

Vor diesem Hintergrund veranstaltete die Ökoregion Kaindorf im Frühjahr gemeinsam mit den benachbarten Klima- und Energiemodellregionen Pöllau, Wechselland, Joglland, Voralpe und Hartberg eine Informationsveranstaltung über die neuen Förderungen für Dämmung von Häusern, effizientes Heizen und vor allem über den „Raus aus dem Öl Bonus“. Neben nützlichen Sanierungstipps von Experten wurden die interessierten Besucher in humorvoller Weise durch die an sich nüchterne Materie begleitet. Der bekannte Kabarettist Jörg-Martin Willnauer, selbst engagierter Ökologe und begeisterter Hobbygärtner, führte durchs Programm. Ein besonderes Lächeln kam an diesem Abend August Lechner aus Hartberg über die Lippen. Er gewann den Hauptpreis der anschließenden Verlosung, einen Gutschein über € 1.500,- für einen Heizungsaustausch.

**Informieren Sie sich jetzt über die Top-Förderung!**

Wer jetzt seine Ölheizung auf eine Pelletsheizung umstellt, kann mehr als € 10.000,- an För-

derungen kassieren. Diese Förderung setzt sich aus Beiträgen von Bund, Land, Gemeinden und dem Verein Ökoregion Kaindorf zusammen. Der Beitrag der Ökoregion wurde jetzt von € 300,- auf € 500,- verdoppelt – für all jene Bewohner der Ökoregion, die sich bis Ende des Jahres dazu entschließen! Neue Dämmungen werden mit bis zu 30 % gefördert. KEM-Managerin Margit Krobath steht Ihnen dazu gerne am Telefon: 0664 837 33 07 oder per E-Mail: [margit.krobath@oekoregion-kaindorf.at](mailto:margit.krobath@oekoregion-kaindorf.at) für nähere Auskünfte zur Verfügung. ◀



Vielen interessierten Besuchern wurden im Lagerhaus Wechselland die neuen Förderungen vorgestellt.





Auch bei der Schulheftaktion konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Kreativität unter Beweis stellen.

Marcel am Elektrorad

# Auszeichnung: SchülerInnen der NMS Kaindorf sparten mehr als 10% der Energiekosten

Im vergangenen Jahr begaben sich Schüler in der ganzen Steiermark auf Energiejagd in ihren Schulen. Im Zuge dessen konnte die Neue Mittelschule Kaindorf fast 11% ihres bisherigen Energieverbrauchs einsparen und wurde mit dem 3. Platz des Landeswettbewerbes ausgezeichnet.



Die NMS Kaindorf konnte 10,88 % des gesamten Energieverbrauchs der Schule einsparen. Insgesamt konnten im Messzeitraum 25.390 kWh weniger Energie verbraucht, 10,21 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart und die Energiekosten um 1944,- Euro gesenkt werden. Beim Wettbewerb der steirischen 50/50-Schulen belegte die NMS Kaindorf damit den dritten Platz. Hauptziel des Projektes „50/50 – Energiesparen an steirischen Schulen“ war der bewusste Umgang mit Energie (Strom und Wärme). Die Einsparungen sollten rein durch Verhaltensänderungen der gesamten Schulgemeinschaft erzielt werden. Die Motivation zur Energieeinsparung bestand für die LehrerInnen und SchülerInnen darin, dass sie 50 %

der von ihnen eingesparten Energiekosten vom Schulerhalter (der Gemeinde) erhalten. Diese Herausforderung nahmen das Projektteam der NMS Kaindorf (4b Klasse, unter der Leitung von Klassenlehrerin Josefine Hopfer und Physiklehrer Hermann Winkler) gerne an. Die Energieteams der Schulen führten mehrmals Messungen durch, erhoben Energiedaten und werteten sie aus, Energiefresser wurden aufgespürt. Die MitschülerInnen wurden informiert und animiert beim Energiesparen zu helfen, Schilder und Checklisten wurden gestaltet und aufgehängt.

Im Zuge des Projektes 2018 konnten so an den steirischen Schulen bis zu 13 % der

Energiekosten und insgesamt 111.455 kWh bzw. 45,64 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Zu den effektivsten Maßnahmen zählten unter anderem die Senkung der Temperatur in den Klassenräumen, Gängen und Turnsälen, oder auch bewusstseinsbildende Maßnahmen wie die Gestaltung von Hinweisschildern mit den Botschaften „Licht aus!“ oder „Bitte Tür zu, wir heizen!“ Das Projekt 50/50 wurde vom Land Steiermark finanziert, vom Klimabündnis Steiermark organisiert und in Kooperation mit der Energieberatung Steiermark sowie dem Umweltbildungszentrum durchgeführt. ◀



Das Energieteam - Schüler der NMS mit von links nach Rechts die Erwachsenen. Hofer Ingrid (Klassenvorstand), Fritz Hofer (Klimabündnis Steiermark), Julia Karimi-Auer (Land Steiermark), Petra Eggart (Energieberatung, Land Steiermark), Stefanie Greiter (Klimabündnis Steiermark)



4b Klasse der NMS Kaindorf



**20 Jahre SUNFLOWER PARTY**

**JEDEN DONNERSTAG**  
im Juli und August  
an der B54 - Kaindorf-Kaibing

Traditioneller Puntigamer Bieranstich  
mit **4. Juli** mit **AUFLEB'N**

**11. Juli** Steirerzeit

**18. Juli** zeitlos

**25. Juli** NACHT FALKEN

**1. Aug.** Die Band mit Hartler Wurzeln **Fegefeuer**

mit dem Kaindorfer "Joe Cocker" am Mikrofon  
**8. Aug.** **noproub** Session Band

**15. Aug.** Coolberger

**22. Aug.** JELFI mit Jenny van Bree aus Hamburg

**29. Aug.** CHRIS Z. & friends

**Der Eintritt ist frei!**



In einem neuen Folder, der u.a. im Büro der Ökoregion Kaindorf erhältlich ist, werden 23 steirische Natur-

Schaugärten präsentiert.



Viele Besucher kamen zum Pflanzenmarkt in die Mehrzweckhalle in Kaindorf.

# NATUR im GARTEN

Von der Arbeitsgruppe in der Ökoregion Kaindorf hat sich „NATUR im GARTEN“ innerhalb kürzester Zeit zu einer Steiermark-weiten Initiative entwickelt. Eine Vortragsreihe mit Angelika Ertl-Marko, 14 Stammtische im ganzen Land, 23 Natur-Schaugärten und eine Gemeindefachtagung für ökologische Grünraumbewirtschaftung sind u.a. daraus entstanden.



Am 6. Juni nahmen in Ebersdorf mehr als 50 Gemeinden an der Fachtagung teil.

Wenn Sie das vielfältige Angebot von „NATUR im GARTEN“ nutzen wollen, informieren Sie sich am besten auf der Homepage der Ökoregion Kaindorf [www.oekoregion-kaindorf.at](http://www.oekoregion-kaindorf.at). Hier finden Sie unter „NATUR im GARTEN Steiermark“ alles über das umfangreiche Serviceangebot. Besonders bewährt hat sich das kostenfreie „Gartentelefon Steiermark“, an dem von Montag bis Freitag unter der Nummer 0 33 34 - 31 700 Gartenprofis freundlich und kompetente Auskunft geben. Zudem haben wir gemeinsam mit Angelika Ertl-Marko im Rahmen einer Vortragsreihe beginnend in Ebersdorf auch in Eichkogel,

Lieboch und Trofaiach rund 1.000 Besuchern nahegebracht, wie wichtig es für unsere Umwelt und die Artenvielfalt ist, dass wir der Natur in unseren Gärten Raum geben und vor allem im privaten und öffentlichen Bereich auf Pestizide, chemische Düngemittel und Torf verzichten. Die erstmalige Auflage eines Folder mit 23 steirischen Natur-Schaugärten, die sich alle samt an die Kriterien von „NATUR im GARTEN“ halten, runden die vielfältigen Aktivitäten ab. Höhepunkt im Frühjahr war die erste steirische Gemeindefachtagung für ökologische Grünraumbewirtschaftung, die am 6. Juni im Gemeindezentrum Ebersdorf

mit Vertretern von mehr als 50 (!) Gemeinden über die Bühne ging. Wie es sich für die Ökoregion Kaindorf gehört, wollen sich Ebersdorf, Hartl und Kaindorf als eine der ersten Gemeinden der Steiermark der Initiative anschließen. Angesichts der massiven Bedrohung vieler Tier- und Pflanzenarten und des ökologischen Gleichgewichts werden die nachhaltige Bewirtschaftung von öffentlichen Grünräumen und ein pestizidfreies Unkrautmanagement in den Gemeinden immer wichtiger. In diesem Sinne will man in Zukunft gemeinsame Wege gehen. ◀

**DIENSTAG ist PFLANZTAG**

Jeden DIENSTAG im JULI und AUGUST!

**MINUS 15% AUF ALLE PFLANZEN**  
Rabatte auf Einzelstückpreise. Keine zusätzlichen Rabatte möglich!

**LOIDL**  
Wo's wächst

Einkaufsgarten | Baumschule | Gartengestaltung

8224 KAINDORF - © 03334-2331 - [www.baumschule-loidl.at](http://www.baumschule-loidl.at)



# Schulprojekt mit einer „Laufzeit“ von 100 Jahren



In Hofkirchen wurde ein Tulpenbaum „Liriodendron tulipera Fastigiata“ gepflanzt.

Der Klimawandel setzt auch den heimischen Bäumen immer mehr zu. Schüler in der Ökoregion Kaindorf unternehmen etwas dagegen und pflanzen „Klimabäume“, um deren Widerstandsfähigkeit zu beobachten und zu dokumentieren.

Durch den Klimawandel können Baum-schädlinge wie Insekten, Käfer und Pilze besser überleben. Diese tragen massiv zum Sterben bekannter, einheimischer Baumarten wie beispielsweise der Rosskastanie und Esche bei. Anhand einer Studie aus Bayern würde es rund 20 mögliche Alternativbäume geben. Diese stammen ursprünglich aus Canada, China, Australien und Südamerika und müssen vor Ort auf das Klima in der Region getestet werden.

In jeder Schule in der Ökoregion Kaindorf wurde bzw. wird im Zuge der Aktion ein anderer, von der Schule ausgesuchter, alternativer Baum gepflanzt und über das gesamte Schuljahr im Unterricht auf Blätterwuchs, Frost- und Trockenschäden, Kronenvitalität, Gesundheit und Zuwachsleistung fachgerecht beurteilt und dokumentiert. Der Tulpenbaum hat seine Heimat in Nordamerika, wo er in bei heißen Sommern und feuchten Wintern gut gedeiht. Er wird rund 15 Meter hoch und hat eine Lebenserwartung von rund 100 Jahren. Wie der Baum in Hofkirchen nach dieser Zeit dasteht, werden wohl die Kindeskinde der jetzt am Projekt beteiligten Schüler beurteilen können.



Die Klimabaum-Aktion wurde den Schülern auch in Auffen (neuer Feldahorn) von Peter Loidl erklärt.

# Humus-Akademie

Im ersten Halbjahr wurden in der Ökoregion Kaindorf ein halbes Dutzend Workshops durchgeführt.

durchgeführt wird. So wurden im ersten halben Jahr die Themen „Bodenfruchtbarkeit“, „Erfolgsfaktoren im Humusaufbau“, „Kompostieren“, „Pflanzkohle“ und „Zwischenfrüchte“ aufgegriffen. Besonderes Interesse gab es

für den Workshop „Direktsaat“, zu dem eigens eine Maschine aus Trofaiach überstellt wurde, um auf Äckern in der Region die Anwendung der Direktsaat in der Praxis zu zeigen. Mehr Infos: [www.humusakademie.at](http://www.humusakademie.at)



Die Workshops dienen vor allem dazu, um interessierten Landwirten das nötige Wissen und natürlich auch praktische Erfahrungen für eine nachhaltige Landwirtschaft mit auf den Weg zu geben. So gliedern sich die meist eintägigen Veranstaltungen in einen theoretischen Teil, der im Gemeindezentrum in Ebersdorf stattfindet, und in einen praktischen Teil, der am Feld oder bei einer Kompostanlage



# Mit Elektropower rund um den Großharter Naturteich



Ronald Schittl übergab den Graf Carello Elektrotransporter an die Vertreter der Gemeinde Hartl - an der Spitze Bürgermeister Hermann Grassl.

Ein Graf Carello Elektrotransporter ergänzt ab sofort den kommunalen Fuhrpark der Gemeinde Hartl. Der Transporter mit einer Reichweite von rund 80 Kilometern wurde individuell auf die Bedürfnisse der Gemeinde abgestimmt und wird für Arbeiten rund um den Großharter Naturteich zum Einsatz kommen. Dazu zählen unter anderem die Grünraumpflege, das Entleeren der Mistkübel sowie Reinigungsarbeiten im Jugendcamp am Teich. Die Reichweite des Elektrofahrzeuges beträgt rund 80 Kilometer. Übergeben wurde der neue Transporter von Graf Carello-Geschäftsführer Ronald Schittl an Bgm. Hermann Grassl, Vzbgm. Josef Radl und Gemeindegast Anton Peheim, die Finanzierung erfolgte mit Unterstützung aus dem Ressort von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer.





Die neuen Erlebnis-Radtouren kommen bei unseren Gästen gut an.



Rund 1.000 Radfreunde „erfahren“ beim 2. Geero die schöne Ökoregion.



Jay Schienle heimste zu seinem 50er den Hauptpreis, ein Geero E-Bike, ein.



Die Musiker der „SokoDixie“ sorgten in Auffen für ausgelassene Stimmung.



Die Alpakas am Gemüsehof Radl waren besonders begehrt.

## Geero zum 50er

Am 19. Mai ging der Geero, die Genuss-Radrundfahrt Oststeiermark, bereits zum zweiten Mal in der Ökoregion Kaindorf über die Bühne. Trotz der unsicheren Wetterlage genossen rund 1.000 Biker vor allem die Genuss-Tour mit ihren vielen Labestationen. Jay Schienle aus Ebersdorf gewann den Hauptpreis, ein Geero E-Bike, ausgerechnet an seinem fünfzigsten Geburtstag.

Am Sonntag, den 19. Mai ging der „Geero“ bereits zum zweiten Mal in der Ökoregion Kaindorf über die Bühne. Im Zentrum stand die Genuss-Tour, die von rund 1.000 Genussradlern vor allem aus der Region in bester Laune erkundet wurde. Diesmal kamen auch Gäste von Stubenberg, Pöllau, Hartberg und Bad Waltersdorf angedartelt. Besonders begeistert wurden die Alpakas am Gemüsehof Radl, die kulinarische und musikalische Vielfalt auf den Labestationen und der „Jako Express“ von den Kleinen im Start- und Zielbereich angenommen. Mit dem Wetter kam man mit einem blauen Auge davon. blieb es in der Ökoregion weitestgehend trocken, hat es in weiten

Teilen der Steiermark geregnet, was im Gegensatz zum Vorjahr die überregionalen Gäste von einem Ausflug in die Ökoregion abgehalten hat.

### Modenschau und glückliche Gewinner

Den Ausklang hat die Veranstaltung in der Mehrzweckhalle in Kaindorf mit einer entzückenden Modenschau des Green Shops und der großen Schlussverlosung gefunden. Es wurden gleich 5 Urlaubswochenenden in der Oststeiermark an die glücklichen Gewinner übergeben. Einer konnte sich ganz besonders freuen. Jay Schienle aus Ebersdorf feierte am 19. Mai seinen 50. Geburtstag und gewann obendrein den Haupt-

preis, ein nagelneues Geero E-Bike im Wert von 2.799 Euro. Zudem durften sich alle Teilnehmer über die attraktiven Gutscheine u.a. von der Heiltherme und der H2O-Therme in Bad Waltersdorf, von der Tierwelt Herberstein, vom Hartler Marktplatz und von der Ölmühle Höfler freuen.

### Viel Lob für die Rad-Erlebnistouren

Seit Jahreswechsel werden die neuen Radkarten mit der „Hopfen-, Genuss- und der Wein &

Wassertour“ von den Tourismusverbänden in der Region und auf Messen verteilt. Insgesamt haben schon mehr als 10.000 Stück (!) einen Abnehmer gefunden. Die Rückmeldungen über die Strecken sowie über die schöne Umgebung und die tollen Direktvermarkter und Gasthäuser sind sehr positiv. Wer noch keine Radkarte hat, kann sich diese im Büro der Ökoregion Kaindorf oder bei einem der oststeirischen Tourismusbüros kostenlos holen. ◀



Am Hartler Marktplatz gab es kulinarische und musikalische Genüsse.



Die Ölmühle Höfler war auch in diesem Jahr wieder bestens besucht.



Beim „Jako-Express“ fühlten sich die Jüngsten unter den Besuchern besonders wohl.



LAbg. Hubert Lang gratulierte gemeinsam mit den Bürgermeistern den Gewinnern.



Die „Models“ vom Green Shop lieferten den entzückenden Höhepunkt beim Geero.



Die Labestationen wurden zu beliebten Treffpunkten auf der Genuss-Radrundfahrt.



# Neue Leiterin im Green Shop!

Seit 2. Mai leitet Elena Gmeiner den „Green Shop“ in Kaindorf.



Elena Gmeiner mit ihren Kindern Michael und Viktoria

Seit mehr als zwei Jahren besteht der „Green Shop“ in Kaindorf. Eltern können hier Top Second-Hand-Artikel für Kinder von 0 bis 14 Jahre günstig kaufen. Das erstklassige Angebot besteht vorwiegend aus Marken Baby- und Kinderbekleidung, Sportartikel und Spielwaren.

Als neue Ansprechpartnerin steht Elena Gmeiner unter 0664 9154580 zu den Öffnungszeiten zur Verfügung oder beantwortet auch Sprachnachrichten in dieser Zeit. Ihre Kinder Michael und Viktoria stehen ihr zu dem als Spiele-Tester tatkräftig zur Verfügung. Auch hier setzt der Green Shop als familienfreundliche Arbeitsstätte ein Zeichen.

Der Green Shop bietet allen Menschen in der Region die Möglichkeit, beim Kauf von gut erhaltenen Baby- und Kinderartikeln Geld zu sparen und einen wertvollen Beitrag für den Umwelt- und Ressourcenschutz zu leisten. Es besteht die Möglichkeit neuwertige Artikel oder Markenkleidung dem Verein zu spenden oder auf Kommission zum Kauf anzubieten. ◀



Shopleiterin Elena Gmeiner

**Green Shop**  
8244 Kaindorf 286

**Öffnungszeiten:**  
Do und Fr 15-18 Uhr  
Sa 9-12 Uhr  
T: 0664 915 45 80

# 24 Stunden Leidenschaft. Emotion. Ausdauer.



Am 19. und 20. Juli 2019 steht die Ökoregion Kaindorf wieder ganz im Zeichen des Radsports. Rund 1.000 Teilnehmer aus dem In- und Ausland werden bei der Ultra Rad Challenge, der größten Radsportveranstaltung in der Steiermark, erwartet.

Erstmals werden in Kaindorf die Österreichischen Meisterschaften ULTRA im 2er und 4er Teambewerb ausgetragen. Auch Hobbyradsportler können an der Meisterschaft teilnehmen!



## NEU

Wir suchen die FASTEST FRIENDS 2019! Eine tolle Gelegenheit, sich mit Freunden bei der 3h Challenge einen lässigen, sportlichen Freitagabend zu machen. **Auf die „Fastest Friends“ warten spezielle Siegertrikots!** Die Zeiten der drei schnellsten Fahrer eines Teams (Damen- und Herrenwertung) werden gewertet. Los geht es am Freitag, dem 20. Juli um 17:20 Uhr mit der 3 Stunden Sprint Challenge, der Startschuss zur großen 24h Ultra Challenge fällt um 18:00 Uhr.

viert werden – getreu dem Motto: 24 Stunden Leidenschaft. Emotion. Ausdauer. Die Besucher erwartet neben einem Gewinnspiel mit Preisen im Wert von über € 3.000,– ein umfangreiches Rahmenprogramm:

## Freitag

- Hip-Hop Tanzvorführungen
- Feuershow
- Live Musik mit der Session Band „no prob“

## Samstag

- Fröhshoppen
- „Wiener Schnitzel um € 5,-“ 11 bis 14 Uhr
- Tanzeinlagen der PREMIUM DANCERS
- TRIAL-Show der ANANAS BoYS
- Gratis Shuttle-Service zu den Bikerfesten
- Ausstellungen
- Kinderanimation uvm. ◀



## juniors race

Kinder von 5 bis 14 Jahren haben wieder die Gelegenheit, am Samstag ab 12:30 Uhr in die Pedale zu treten. Bei Online-Anmeldung bis zum 10. Juli unter [www.green-team.at](http://www.green-team.at) gibt es für die Kinder eine personalisierte Startnummer! Für pures „Gänsehaut-Feeling“ werden wieder zahlreiche Zuschauer und Radfans bei vier Festveranstaltungen entlang der Strecke sorgen, wo die Athleten lautstark angefeuert und zu Höchstleistungen moti-

**Anmeldung und Infos:**  
[www.ultraradchallenge.at](http://www.ultraradchallenge.at)



Nachhaltigkeit sichert unsere Vorsorge für die Zukunft



**VBV – Vorsorgekasse:**  
verantwortungsvoll vorsorgen  
beim VKI-Testsieger!

VBV – Vorsorgekasse AG · 1020 Wien, Obere Donaustraße 49 – 53 · +43 1 217 01-0 · [info@vorsorgekasse.at](mailto:info@vorsorgekasse.at) · [www.vorsorgekasse.at](http://www.vorsorgekasse.at)





# „wasserFEST“ am Großharter Naturteich

Der Großharter Naturteich verwandelt sich mit dem „wasserFEST“ heuer fünf Tage lang zum Gesundheits- und Bewusstseinszentrum. Das Festival für ein ganzheitliches, gesundes und nachhaltiges Leben ist im sechsten Jahr von Tirol direkt ins grüne Herz Österreichs gezogen. Vom 7. bis 11. August bekommen Interessierte viele wertvolle Impulse für ein Leben in Balance. Ein Highlight des diesjährigen „wasserFEST“ ist der Vortragsabend mit dem über Österreichs Grenzen hinaus bekannten Öko-Visionär Clemens G. Arvay.

Am „wasserFEST“ bieten rund 50 Teacher, Therapeuten und Vortragende vom 7. bis 11. August rund 250 Programmpunkte unter anderem zu den Themen Yoga, Ayurveda, Meditation, Achtsamkeit, Tanz und Kräuterkunde an. Auch heuer gibt es wieder einen Yoga-Schwerpunkt mit 12 Yoga-Teacherinnen. Sie bieten am „wasserFEST“ unterschiedliche Yoga-Workshops, -Klassen und Meditationen an und ermöglichen damit einen Einblick

in 14 unterschiedliche Yogastile. Auch ein umfangreiches und wertvolles Kinder- und Familienprogramm wird am „wasserFEST“ geboten. Die Kinder von TeilnehmerInnen im Alter von unter 13 Jahren können kostenlos am Kinder-/Familienprogramm mitmachen. Übernachtet kann direkt am Festival-Areal werden – im Zelt, Wohnmobil am temporären Zelt- und Stellplatz oder in einem der idyllischen Holz-Pfahlhäuschen am Großharter Naturteich.

## „Waldmedizin“ – Clemens Arvay & Gabriela Nedoma

Ein Highlight des diesjährigen „wasserFEST“ ist der Vortragsabend: An diesem steht alles ganz im Zeichen des Waldes. Der über Österreichs Grenzen hinaus bekannte Biologe und Buchautor Clemens G. Arvay („Der Heilungscode der Natur“, „Der Biophilie-Effekt. Heilung aus dem Wald“) spricht über die „Heilende Wirkung des Waldes“. Eben-

falls Teil des Vortragsabends ist die Naturpädagogin und Buchautorin Gabriela Nedoma. Sie begibt sich mit den „wasserFEST“-Gästen auf die Spurensuche nach der „vergessenen Baummedizin“. Beide Vortragende bieten den BesucherInnen des diesjährigen „wasserFEST“ auch die Möglichkeit, sich in Workshops in dieses wertvolle Thema zu vertiefen.

## Der tägliche „wasserFEST“-Ausklang

Heuer neu am „wasserFEST“ ist der tägliche „ausKLANG“. MusikerInnen bieten den Gästen jeden Abend einen ganz besonderen Tages-Ausklang. Unter den MusikerInnen ist auch die inspirierende Künstlerin Suyana, die mit ihrem „Healing Concert“ eine besondere Möglichkeit zum gemeinsamen Eintauchen in das „wasserFEST“ bietet. Ebenfalls Teil des Programms ist „Mango Malou“, das neue musikalische Projekt der Grazer Band Assaia.

## „Happy Mood Food“ in der bio-vegane Balanced Kitchen

Unter all dem Neuen gibt es am

diesjährigen „wasserFEST“ auch Altbewährtes: Heuer wieder mit am Start ist die bio-vegane „Balanced Kitchen“. In dieser bringt der passionierte Küchenchef Johannes Suckfüll gemeinsam mit seinem kreativen und herzlichen Kitchen-Team die Geschmacksknospen der BesucherInnen in guter alter „Balanced Kitchen“-Manier zum Erblühen. Das Credo der „handmade with lots of love“-Gerichte lautet: 100 % LEBEN-s-mittel, 100 % bio, 100 % vegan und wo es geht 100 % regional.

## Das exklusive „Ökoregion Kaindorf wasserFEST Tages-Ticket“

Für alle Bewohner und Unterstützer der Ökoregion Kaindorf gibt es das exklusive „Ökoregion Kaindorf wasserFEST Tages-Ticket“. Damit haben Interessierte aus der Region die Möglichkeit, zu einem vergünstigten Tarif in das „wasserFEST“ hineinzuschmecken. Preis für das „Ökoregion Kaindorf wasserFEST Tages-Ticket“: Mittwoch: 39 Euro statt 50 Euro (im VVK) bzw. 46 Euro statt 57 Euro (ab 8. Juli), Donnerstag bzw. Freitag: 59 Euro statt 87 Eu-

ro (im VVK) bzw. 69 Euro statt 97 Euro (ab 8. Juli). Die Anzahl der „Ökoregion Kaindorf wasserFEST Tages-Ticket“ ist limitiert. Bei Interesse bitte möglichst zeitnah eine E-Mail an [roland@wasserfest.info](mailto:roland@wasserfest.info) schicken und einen der limitierten Rabattcodes für das Online-Ticketing ([wasserfest.info/tickets](http://wasserfest.info/tickets)) erhalten. ◀





# Petition für Bahnverbindung Gleisdorf - Hartberg



Die Unterzeichner der Petition: Josef Hauptmann, Herbert Bauer, Marcus Martschitsch, Günter Müller, Rainer Dunst (v.l.n.r.)

Bürgermeister und Interessensvertreter aus der Oststeiermark haben eine gemeinsame Petition für den Ausbau bzw. eine Machbarkeitsstudie der Bahnverbindung Gleisdorf bis Hartberg unterzeichnet.

Die nördliche Oststeiermark mit den drei Thermen in Bad Waltersdorf und Bad Blumau, sowie die angrenzende südburgenländische Region mit den Thermen Bad Tatzmannsdorf und Stegersbach, haben sich in den letzten Jahrzehnten zu einer stabilen Tourismusdestination mit über 1 Mio. Nächtigungen entwickelt. Zudem hat sich die

Region im Bereich der Nachhaltigkeit nicht zuletzt durch die Ökoregion Kaindorf als ein Vorzeigemodell europaweit etabliert. Da es fast keine Industrie gibt und somit relativ wenige Arbeitsplätze in der Nähe zur Verfügung stehen, handelt es sich um eine klassische Pendlerregion.

Durch den Ausbau des Koralmtunnels eröffnen sich neue Möglichkeiten für den öffentlichen Verkehr in der Region und die damit unweigerlich verbundene Reduktion von Treibhausgasen des derzeitigen Pendlerverkehrs. Aus diesem Grund bitten Vertreter von Gemeinden und Initiativen in der Region die steirische Landesregierung und Bundesregierung, um die Einleitung einer Untersuchung bezüglich der Errichtung einer zeitgemäßen Bahnverbindung von Gleisdorf nach Hart-

berg, die sich bis Sebersdorf am Verlauf der Autobahn und danach an der bestehenden Bahntrasse orientieren soll. Ziel ist die Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie sowie in weiterer Folge die Aufnahme der genannten Bahnstrecke in die Ausbauprogramme der zuständigen Stellen. Die Petition richtet sich an die steirische Landesregierung und wurde von Bgm. Marcus Martschitsch (Hartberg), Bgm. Günter Müller (St. Johann in der Haide), Bgm. Josef Hauptmann (Bad Waltersdorf), Rainer Dunst (Obmann der Ökoregion Kaindorf), Franz Schnur (Wirtschaftsregion Hartberg) sowie von Herbert Bauer (Sprecher der Sport- und Gesundheitsinitiative Bad Waltersdorf) unterzeichnet. ◀




**steirerAGRAR, der neue Stromtarif der Energie Steiermark für alle Land- und Forstwirte.** Sichern Sie sich 100 Prozent grüne Energie, speziell abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse. Effizient, kostengünstig und mit zahl-

reichen Vorteilen für Agrarbetriebe. Sorgen wir gemeinsam für eine grüne Zukunft. **Alle Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0800 / 73 53 28 oder unter [www.e-steiermark.com/steireragrart](http://www.e-steiermark.com/steireragrart)**





Gerhard Gratzler führt durch die Geero Rad-Erlebnistouren und bietet für Ökoregions-Mitglieder ein vergünstigtes Radservice an.

## Geführte Geero-Ausfahrten und Rad-Service

Wer die Rad-Erlebnistouren in der Ökoregion Kaindorf in professioneller Begleitung erkunden möchte, kann dies jetzt tun. Gerhard Gratzler führt seine Gäste kostenlos am 13. Juli durch die Wein & Wasser-Tour und am 10. August durch die Hopfen-Tour. Treffpunkt ist jeweils um 13 Uhr bei der Mehrzweckhalle in

Kaindorf. Anmelden kann man sich unter 03334-31426 bzw. office@oekoregion-kaindorf.at. Zudem können alle Mitglieder der Ökoregion Kaindorf ein vergünstigtes, kleines Rad-Service vom „BIKEDOC“ um 20 statt 30 Euro in Anspruch nehmen. Die Service-Hotline finden Sie dazu nachfolgend. ◀

**BIKEDOC**  
MOBILES FAHRRAD-SERVICE

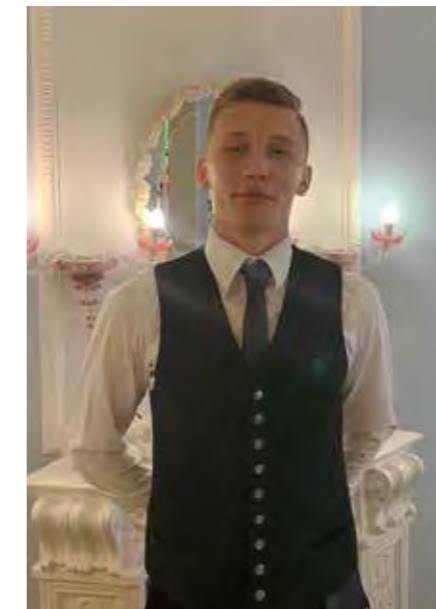
- ▶ Service und Reparaturen aller Marken
- ▶ Abholung und Zustellservice
- ▶ Servicing auch bei Ihnen Zuhause!

**SERVICE-HOTLINE:**  
0664/88 65 45 66

Gerhard Gratzler  
Hofkirchen 136, 8224 Kaindorf  
Mail: gg1964@gmx.at

Zur mit Auszeichnung bestandenen LAP gratulieren wir Mateusz Swiader und Andreas Brunner.

Familie Gartlgruber&Jagerhofer und die Steirerrast-Kollegen



## Öko-Tipp

Gießen im Sommer

Auch wenn sich keine Dürre ankündigt, effizientes Gießen ist die einfachste Lösung bei Wasser- und Zeitmangel. Sparen Sie es sich, bei größter Hitze zu wässern. Nicht umsonst spricht man vom Tropfen auf den heißen Stein. Kommt Wasser im Hochsommer auf die Erde, verdunstet es noch bevor es in den Boden sickert und von den Wurzeln der Pflanzen aufgenommen werden kann. Es ist daher zu empfehlen, sich nach der Bodentemperatur zu richten. Nachdem am Morgen der Boden noch kühl ist, kann hier am effizientesten gegossen werden.

Ideal ist weiches, kalkarmes Regenwasser, das direkt auf die Erde kommt. Pflanzen benötigen das Wasser in der Erde, um Nährstoffe aus dem Boden zu lösen. Zur Mittagshitze wirken Tropfen auf den Blättern wie eine Linse, die die Sonnenstrahlen verstärkt. Das Blatt verbrennt regelrecht. Bleiben die Blätter zu lange feucht, werden diese zudem ein leichtes Ziel für Pilze. Sollten Sie eine einstellbare Brause besitzen, dann stellen Sie eine möglichst große Tropfengröße ein, da feine Tröpfchen vom Wind weggeblasen werden, bevor sie am Boden ankommen.

Auch sollten Sie nicht mit zu hohem Druck gießen, denn so schwemmt man während des Gießens wertvollen Humus weg. Gelangt zu rasch sehr viel Wasser auf die Erde, kann diese das Wasser nicht rasch genug aufnehmen. Lockern Sie den Boden vor dem Gießen auf und reduzieren Sie den Wasserstrahl.

Beim Pflanzen empfiehlt es sich, besonders bei größeren Gewächsen, Bewässerungsmulden anzulegen. Das Pflanzloch wird nach dem Einsetzen der Pflanze also nicht komplett aufgefüllt. Man belässt eine Mulde über dem Wurzelballen. So kann sich das Gießwasser perfekt sammeln und genau über dem Wurzelwerk versickern. ◀

**Singer**  
OBSTHOF

WIR LEBEN  
**NATUR**

Singer Obsthof  
8224 Untertiefenbach 30  
Telefon: 0664/57 90 474

E-Mail:  
mail@singer-obsthof.at  
www.singer-obsthof.at



Eröffnung  
**Malort-Kaindorf**  
Sa., 13. Juli 2019, ab 10:00 Uhr  
im Sommer-Schneiderhaus, Kaindorf 58

FÜR KINDER & ERWACHSENE. MEHR DETAILS AUF  
[www.malort.at](http://www.malort.at)

**Änderung der Öffnungszeiten!**

Von 1. Juni bis 31. August 2019

- Montag geschlossen
- Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr
- Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr
- Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr
- Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr
- Samstag 9:00 bis 12:00 Uhr

Bestellungen über [www.buecherplatzl.at](http://www.buecherplatzl.at) werden jederzeit bearbeitet!

Buchhandlung Bücherplatzl / 8224 Kaindorf 157  
Tel.: 0664 101 38 53 / mail: office@buecherplatzl.at





## Fastenwoche 2019

Die erste Fastenwoche der Gesunden Ökoregion wurde von 26 TeilnehmerInnen begeistert angenommen.

Doris Dreier von Styria Vitalis hat sich mit vollem Engagement um die TeilnehmerInnen bemüht und für deren Erfolg und Wohlergehen während des Heilfastens gesorgt. Bei insgesamt drei Treffen konnten sich die TeilnehmerInnen untereinander austauschen und offene Fragen wurden von Frau Dreier kompetent beantwortet.

Die Steuergruppe der Gesunden Ökoregion plant, für das Frühjahr 2020 wieder eine Fastenwoche anzubieten. Interessierte können sich schon jetzt unter [info@gesunde-oekoregion.at](mailto:info@gesunde-oekoregion.at) melden. ◀



## Neue Homepage und Erreichbarkeit

Durch das große Engagement unseres neuen Steuergruppenmitgliedes Thomas Holzer gibt es seit Mai 2019 eine eigene Homepage: [www.gesunde-oekoregion.at](http://www.gesunde-oekoregion.at)



Hier soll in Zukunft alles rund um das Thema Gesundheit in der Ökoregion und deren Angebote zum Thema Bewegung usw. zu finden sein. Ziel ist es, eine gute Plattform zu schaffen, auf der sich die Bewohner der Ökoregion Informationen und Kontaktdaten zu den einzelnen Gesundheitsangeboten in der Region holen können. Sollten Sie als Sportverein, Therapeut oder Trainer mit Ihrem Angebot auch Teil dieser Plattform werden wollen, können sie sich unter [thomas.holzer@gesunde-oekoregion.at](mailto:thomas.holzer@gesunde-oekoregion.at) melden.

Allgemeine Anfragen und Anmeldungen zu den verschiedenen Veranstaltungen können ab sofort auch über die neue Mail-Adresse erfolgen: [info@gesunde-oekoregion.at](mailto:info@gesunde-oekoregion.at) ◀

## Kinder- & Jugendbewegungspass

Ab diesem Sommer gibt es mit dem Kinder- und Jugendlichenbewegungspass ein neues Angebot der Gesunden Ökoregion.

Mit diesem Pass sollen Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 16 Jahren motiviert werden, die einzelnen Bewegungs- und Sportangebote in der Region auszuprobieren und kennenzulernen.



Im Idealfall findet so der eine oder andere Gefallen an einer neuen Sportart oder einem Verein und bleibt auch über den kostenlosen Schnuppertermin hinaus aktiv bei der Sache. Als besonderen Anreiz wird es für vier besuchte Schnuppererlebnisse ein besonderes

Goodie von den Gemeinden geben. Darüber hinaus nehmen alle Kinder und Jugendlichen, welche den ausgefüllten Pass in den Gemeinden eingelöst haben, am Jahresende an einer Verlosung teil.

Weitere Informationen und genauere Details über die teilnehmenden Vereine und die Sportangebote finden Sie in den Pässen, welche Anfang Juli von den Gemeinden ausgeschickt werden oder auf unserer Homepage [www.gesunde-oekoregion.at](http://www.gesunde-oekoregion.at) ◀

## CURVY MOVES und Bewegung macht doch Spaß!

Hier sind all jene willkommen, denen Bewegung nicht ganz leicht fällt – Menschen aller Altersgruppen mit erhöhtem Gewicht und Bewegungseinschränkungen.

Sanft werden die körperlichen Grenzen erweitert, das Herz-Kreislaufsystem in Schwung gebracht und gelenkschonend Muskeln gekräftigt. Mobilisations- und Dehnungsübungen fördern die Beweglichkeit und mit Spaß und schwungvoller Musik wird Bewegung leicht gemacht. Am Ende der Stunde bringen Entspannungsübungen neue Kraft und Energie für die Bewältigung des Alltags.

Bitte mitbringen: Trinkflasche, bequeme Kleidung, Matte, Handtuch und eine Portion Freude. ◀

**Schnupperstunde:**  
Montag 8. Juli 2019, 18 Uhr  
**Anmeldung & Infos:**  
Renate Lechner  
T: 0664 4334945

## Kindertenniskurs

Auch heuer findet in unserer Gemeinde wieder ein Kindertenniskurs statt.

Die Besprechung für den Kurs findet am Freitag, den 5. Juli 2019 um 19 Uhr direkt beim Tennisplatz in Dienersdorf statt. Der Kurs startet am Montag, den 8. Juli bis Freitag 12. Juli, immer von 9 und dauert 12 Uhr. Je nach Teilnehmerzahl können sich die Zeiten ändern. Danke für die Unterstüt-

zung seitens der Gemeinde! Sportliche Grüße Tennis Verein Dienersdorf ◀

**Anmeldungen:**  
Gemeindeamt Kaindorf  
T: 03334 2208

## Termine des Elternbildungspasses

„Kinder- und Familienkräuterworkshop“

Am Freitag, dem 4.10.2019 um 15 Uhr in der NMS Kaindorf

Am Samstag, dem 20.7.2019 um 9 Uhr beim Bauernhof Radl in Großhart

Weitere Informationen können Sie in Ihrem Elternbildungspass nachlesen.

„Ich bin kein Suppenkasper“ - Gemeinsames Kochen von Kindern und Eltern

Für beide Termine ist eine Anmeldung erforderlich ([info@gesunde-oekoregion.at](mailto:info@gesunde-oekoregion.at))! ◀



# Benefiz-Ausstellung „Kunststücke“

22 Werke aus zwei Jahrzehnten präsentierte die aus Stubenberg am See stammende Lehrerin und Kunsterzieherin i. R. bei der Vernissage am 5. Februar 2019. VON CLAUDIA MAIER

Vorwiegend zeigte sie abstrakte Werke in Acryl, aber auch Landschaften in Aquarell- und Ölpasselltechnik, durchwegs aufwändig gerahmt.

Bgm. Gerald Maier erinnerte bei der Eröffnung an die allererste Ausstellung im damals neuen Gemeindezentrum, die von Angelika Gröbl bestritten wurde, auch damals „angeheuert“ von Vzbgm. Maria Kröpf, welche, wie ihre Geschwister, in freundschaftlicher Beziehung zur Künstlerin steht.

Diese große Werkschau blieb nicht ohne Folgen: Im selben Jahr fand der erste Malkurs im Gemeindezentrum statt, woraus die Malwerkstatt Ebersdorf hervorging, und ihr Talent zeigte schon damals die Ebersdorfer Kunststudentin, Hannah Rabl: Zarte sieben Jahre jung, zeichnete sie ins Gästebuch der Künstlerin... Naheliegender, dass nun Schwager

Matthias Matzer aus Wien ange-reist kam, um am Klavier diesen Abend musikalisch zu umrahmen. Der Einladung waren auch diesmal, 17 Jahre später, viele Gäste aus Pöllau, ihrem beruflichen Wirkungskreis, sowie Freunde

des Stubenberger Kunstforums gefolgt, so war es nicht verwunderlich, dass sieben Werke auf Anhieb verkauft werden konnten. Dies freute besonders die auch anwesende Initiatorin des Projekts „Haus der Hoffnung“, Sophie Vale-

rie Ertl. Dank Angelika Gröbl und großzügiger SpenderInnen konnte am Ende der einmonatigen Ausstellung ein Betrag von 1250,- Euro für rumänische Waisenkin-der überreicht werden. ◀



von links: Bürgermeister Gerald Maier, Vizebürgermeisterin Maria Kröpf, die Künstlerin Angelika Gröbl und Hannah Rabl?

# Mentaltrainingskurs in Stubenberg am See

In der Hetze des Alltags wird es immer wichtiger, zur Ruhe zu kommen und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Mentales Training kann helfen, Orientierung zu finden und das eigene Leben zielgerichtet und fokussiert zu „führen“. Dadurch können Lebenserfolge, Lebensqualität, wie auch Lebensfreude entscheidend gesteigert werden.

Am 20. und 21. Juli 2019 findet erstmals ein Mentaltrainingskurs der Mentalschule Graz (mentalflow) im JUFA in Stubenberg am See statt. Die Inhalte des Kurses sind unter anderem: die Kraft der Gedanken, Zentralspeicher Unterbewusstsein, wahres po-

sitives Denken, Affirmationen, Gewohnheiten ändern, Ärger, Partnerschaft, Konzentration, Angst, Stress uvm.

Dieser Kurs kann ohne Vorerfahrungen von allen Interessierten besucht werden. Aufbauend ist es möglich, zwei weitere Basismodule sowie die Ausbildung zum dipl. Mentaltrainer bzw. zur dipl. Mentaltrainerin sowie zur/zum Kindermentaltrainer/in oder zur/zum Resilienztrainer/in zu absolvieren.. ◀



**Nähere Informationen:**

Doris Hammer  
0664 4392270  
d.hammer@mentalflow.at  
www.mentalflow.at



KIRCHER Makita weber

Wir gratulieren den Gewinnern des Gewinnspieles zur Baumarkt-Umbaueröffnung sehr herzlich!

**rodler**



Das **Ziegel-Massivhaus** mit den 3 Hausbau-Schutzbriefen für sicheres Bauen vor, während und nach dem Bau.

MK-Massivhaus GmbH  
Mag. Kurt Medlitsch  
Wienerstraße 1, 7400 Oberwart

T: 03352 930 81 [www.MK-MassivHaus.at](http://www.MK-MassivHaus.at)



Täglich 7 verschiedene Frühlings-Menüs ab **7,50**

Hotel Steirerrast\*\*\* | Kaindorf 19, 8224 Kaindorf | 03334 2284  
office@steirerrast.at | www.steirerrast.at



## 2. Platz für WSA greenteam beim Race Around Niederösterreich

Vom 3. bis 4. Mai fand heuer das erstmals ausgetragene Race Around Niederösterreich statt.



von links: Martin Plank, Jochen Kainer, Christian Koch, Andreas Forster, Kevin Ernst, Dave Monichi

Start und Ziel des 600 Kilometer langen und mit 6.000 Höhenmetern gespickten Ultraradrennens war Weitra im Waldviertel.

Mit am Start als 3er Mannschaft war auch das WSA greenteam. Bei teils regnerischem Wetter und Temperaturen unter 10 Grad gelang es dem Team mit Jochen Kainer, Andreas Forster und Christian Koch von Beginn an das Tempo hoch zu halten und sich vorne zu platzieren.

Nach 20:21 Stunden durfte sich das WSA greenteam im Ziel über den 2. Platz freuen. Der Sieg ging mit 32 Minuten Vorsprung an das Team der OÖ Kinderkrebshilfe.

Auf diesem Weg möchte sich das WSA greenteam recht herzlich bei den Betreuern und der Firma Ertl Reinigungstechnik für das Sponsoring bedanken ohne die dieser Erfolg nicht möglich gewesen wäre. ◀

## Wirbelsäulengymnastik in Hartl

In den Wintermonaten wurde jeden Montag im Gemeindezentrum Hartl eine Wirbelsäulengymnastik abgehalten. Kursleiterin Maria Haidbauer konnte auch im heurigen Winter wieder

vielen Turnerinnen und heuer erfreulicherweise auch einem Turner mit ihrem Programm die Grundlage für eine gute Fitness im ganzen Jahr geben. ◀



Die Wirbelsäulengymnastik ist immer sehr beliebt



**Loidl**  
BIOBAUERNHOF

Musik & Genuss am  
**Biohoffest**

So, 8.9.2019  
ab 11 Uhr, Biohof Loidl  
Kopfling/Kaindorf

Musik: **Dezwa**  
Volksmusik

Genuss: Speisen und Getränke in Bioqualität,  
(u.a. prämierte, hofeigene Fruchtsäfte)

Rahmenprogramm:  
Kraier Steinschafe, Kinderspielwiese

TONI BRAU, Partnerbetrieb, Bio, AT 802 02

Biobauernhof Loidl, Kopfling 11, A-8224 Kaindorf, Telefon: 0676/53 87 457, www.biobauernhof-loidl.at

## Seniorenausflug der Gemeinde

Mehr als 90 Personen nahmen am heurigen Seniorenausflug der Gemeinde Hartl teil.



„Die Senioren von Hartl vor der Basilika Rein“

Als erstes wurde das Stift Rein besichtigt. Bei einer sehr interessanten Führung von Pater August Janisch, dem ehemaligen Pfarrer von Hartberg, wurde die Geschichte und die Entwicklung des ältesten Zisterzienserklosters der Welt erklärt. Besonders beeindruckend ist die neu renovierte Basilika. Die Fahrt

führte dann nach Graz, wo der Botanische Garten der Universität Graz besucht wurde. Bei der Führung wurde ein Teil der 7.500 verschiedenen und weltweit vorkommenden Pflanzen besichtigt. Zum Abschluss lud die Gemeinde zum Buschenschank Gutmann-Thaller in Obertiefenbach ein. ◀

## Reparieren statt wegwerfen!



Dick ter Wee bietet ehrenamtliche Reparaturen an.

Ab Juni bietet der Kaindorfer Dick ter Wee Reparaturen von Kleingeräten wie Haarföhns, Kaffeemaschinen, Beleuchtung, Küchenmaschinen, Winkelschleifern und vielem mehr an.

Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat können Sie Ihre Geräte von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im ehemaligen Haus von Schneidermeister Josef Sommer in Kaindorf 58 (direkt beim Kreisverkehr im Ortszentrum) vorbeibringen. Gehen Sie einfach durch das rote Tor in den Hof und dann nach rechts zur ehemaligen Schneiderwerkstatt.

Außerhalb der genannten Zeiten können Sie einen Termin unter der Telefonnummer 0664/5644467 vereinbaren. ◀



**Herbsthofer**  
Malerei, Farben-Profifshop

Wir arbeiten klimaneutral!

**Wir lassen Ihre Wände wieder atmen!**

8224 Kaindorf 120  
Tel: 03334 / 2293  
malerei@herbsthofer.com  
www.herbsthofer.com



HEIZUNG | KLIMA | WASSER | ELEKTRO | SICHERHEIT  
EINER FÜR ALLES – SEIT 1930

# Danke für 45 Jahre!

Nach 22,5 Jahren bei Wilhelm Zach sen. und 22,5 Jahren Willi Zach ging Franz Rechling mit Ende Mai 2019 in die wohlverdiente Pension.

Wir sagen „Danke“ für Deine Verdienste bei der Firma Zach und wünschen Dir, lieber Franz, viel Gesundheit und Freude!

Wilhelm Zach sen., Willi Zach & Deine KollegInnen

**ZACH GEBÄUDETECHNIK**



Zach GmbH | T: +43 3334 2205 0  
kaindorf@zachgmbh.at | www.zachgmbh.at



# Große Jubiläumsfeier am 30. Juni 2019

in der Kulturhalle und im Schulzentrum Kaindorf

9:30 Uhr Gottesdienst, ab 10:30 Uhr Beginn des Festaktes, der einen Bogen über 400 Jahre Schule spannt, mit Erzählungen, Aufführungen und Interviews. Während des Mittagessens spielt die Marktmusikkapelle Kaindorf. Im Anschluss an den Festakt öffnen die Volksschule, die Neue Mittelschule und die Musikschule ihre Türen und laden Sie zu einer Zeitreise ein.

Daneben bietet der Nachmittag viele zusätzliche Angebote:

- Musikalische Beiträge der Musikschüler/innen und Fotopräsentationen;
  - um 15 Uhr wird das Schullogo der VS mit der Motorsäge aus Holz geschnitzt
  - Für Stimmung und Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.
- Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen! ◀



Bgm.  
Hermann Grassl



Dir.  
Ingrid Nerat



Bgm.  
Thomas Teubl



VDir. Maria  
Heissenberger



Vereinbaren Sie **JETZT**  
Ihren unverbindlichen  
Beratungstermin!  
#holzdenstrobl

ZIMMEREI, DACHDECKEREI, SPENGLEREI

"Wenn's um's Bauen geht,  
Hol'z den Strobl!"



HOLZBAU SPENGLEREI DACHDECKEREI  
7572 D -Kaltenbrunn, Holzstraße 4, Tel 03382/71226 Fax DW4  
strobl@dachundholz.at www.strobl-dachundholz.at



**KARL PREM**  
Erdbewegung  
Gartenpflege



**0664 522 19 63**

8224 Kaindorf, Dienersdorf 256

mail: [prem.erdbewegung@gmail.com](mailto:prem.erdbewegung@gmail.com)

Wollen Sie:

- einen Wurzelstock ausgraben
- eine Drainage oder Regenwasserabläufe graben
- Sträucher und Bäume entfernen
- einen Obstbaumschnitt durchführen
- einen Zaun ausbessern oder erneuern
- einen zugewachsenen Gartenteich vom Bewuchs befreien
- Garten mähen oder düngen
- unwegsames Gelände mähen
- **Neu! Kabelverlegung für Mähroboter mit unserer neuen Kabelverlegemaschine!**

Dann wenden Sie sich an uns!

Rufen Sie uns an!





## Frühjahrsputz in der Marktgemeinde Kaindorf

In der Marktgemeinde Kaindorf nehmen sich alljährlich viele Gruppen und Personen in allen Ortsteilen Zeit, um achtlos weggeworfenen Müll einzusammeln. Auch die Schüler der drei Schulen nehmen sich immer Zeit und helfen tatkräftig mit. Die Marktgemeinde Kaindorf möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich bei allen für die Mithilfe bedanken. ◀



## Waldpension Rechberger feiert 50 Jahre



Am 14. Juli 2019 lädt die Waldpension Rechberger zur Feier des 50jährigen Bestehens. Ab 11 Uhr gibt es einen Frühschoppen mit der Marktmusikkapelle Kaindorf und am Nachmittag unterhält Sie Ewald Fasching.

**größere Feierlichkeiten** und Veranstaltungen nachzukommen wurde im 1988 ein großer Saal dazu gebaut.

### Im Jahr 1993

übernahmen Sigrid und Roman Rechberger den elterlichen Betrieb und gründeten die Rechberger KG. Sie bekamen die Liebe zur Gastronomie vererbt und führen den Betrieb im Sinne der Eltern weiter. Auch ihre Kinder haben diese Gene und arbeiten ebenfalls im Hotel- und Gastgewerbe.

Die hohe Qualität der zubereiteten Speisen ist der Familie Rechberger ein Herzensanliegen, genauso wie die Zutaten dafür, die aus der näheren Umgebung kommen. Auch das familiäre Flair ist ihnen wichtig, damit sich die Gäste wohlfühlen.

Freuen Sie sich bei der Jubiläumsfeier **am Sonntag, dem 14. Juli 2019** auf tolle Angebote, wie ein Wienerschnitzel mit Kartoffelsalat um € 5,50 und Grateis für Kinder. ◀

### Wie alles begann

Im Jahr 1964 übernahmen Herbert und Anna Rechberger einen Obstkeller und beschlossen, eine Pension zu bauen. Mit sehr viel eigener Arbeitsleistung errichtet, konnte die Pension schließlich am 15. Juni 1969 eröffnet werden. Ab diesem Zeitpunkt kamen die Gäste zur „Sommerfrische“ und verbrachten eine schöne Zeit in familiärer Atmosphäre bei den sehr beliebten Gastgebern.

Da die Pension sehr viel Platz bot, war in den 1970er Jahren für einige Jahre in den Win-

termonaten eine Zweigstelle der Landwirtschaftlichen Fach- und Berufsschule Schiefliten im Haus untergebracht.

### Im Jahr 1976

Die Konzession für einen Gasthof wurde erworben. In dieser Zeit wurden die Zimmer umgebaut und mit Dusche und WC ausgestattet, um dem damaligen Standard zu entsprechen. Auch die Küche wurde für den Gasthofbetrieb vergrößert, da auch warme Speisen in sehr hoher Qualität angeboten wurden. Um der wachsenden Nachfrage für



**Spenglerei**  
**Dachdeckerei**  
**Turmdekarbeiten**  
**Flachdächer**

Spenglerei & Dachdeckerei Almer GmbH  
8225 Pöllaun • Gewerbepark 542  
Tel. +43 (0) 3335 / 2642 • Fax: DW -4  
Mobil: +43 (0) 664 / 225 05 32  
E-Mail: office@almerdach.at

[www.almerdach.at](http://www.almerdach.at)



Die Waldpension Rechberger damals, anno 1969...



...und heute.



**RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.**

**HECHT GEIL!**

**CLUB**

**HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT GRATIS JBL CLIP 3 SPEAKER.**

**Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld**

**WENN'S UM DEIN JUGENDKONTO GEHT, GIBST DU DEN TON AN.**

**ENDLICH EIN EIGENES KONTO: JETZT KOSTENLOS ERÖFFNEN UND VIELE VORTEILE SICHERN:**

**DAS RAIFFEISEN JUGENDKONTO:**

- Gratis Bankomatkarte\*
- Gratis Kontoführung\*\*
- Gratis JBL Clip 3 Speaker\*\*\*
- Gratis Unfallversicherung\*\*
- Gratis Internetbanking auf dem Smartphone mit der ELBA-App
- Gratis Internetbanking mit Mein ELBA
- Kontaktlos bezahlen mit ELBA-pay & Blue Code
- Bankomatkarte im Wunschdesign (kostenpflichtig)

**GRATIS UNFALLVERSICHERUNG:**

- Dauerinvalidität bis EUR 25.000,- (Die Leistung wird in % der Versicherungssumme errechnet, wobei der Prozentsatz dem Invaliditätsgrad entspricht.)
- Bergungskosten bis EUR 2.500,-
- Unfallkosten bis EUR 250,-
- Jahresprämie bereits inkludiert

**DIE RAIFFEISEN CLUB-VORTEILE:**

- Ermäßigte Tickets für Top-Events und Konzerte in ganz Österreich (Nova Rock, Frequency, Springfestival und viele mehr)
- Vorteile und Ermäßigungen bei hunderten Partnern in ganz Österreich
- Viele Vergünstigungen in ganz Europa mit dem European Youth Card Logo auf der Raiffeisen Club-Bankomatkarte

**like! like!**

**RB Kaindorf Tel. 03334 2225**

**JBL**

**European Youth Card**

\*Debitkarte \*\*Die Raiffeisenbank übernimmt die Kosten für das Konto und das Basispaket 1 der Unfallversicherung während der Schul-, Lehr- und Studienzeit bis zum 24. Lebensjahr. Übernahme der Kosten bei Studierenden erfolgt bei regelmäßiger Vorlage der Inskriptionsbestätigung. \*\*\*Solange der Vorrat reicht.

**47. FIS RSC** | **OSTSTEIRISCHE Hartbergerland WELTRADSPORTWOCHE** | **WORLD CYCLING WEEK**

**15. August 2019**

Ab 10.30 Uhr Start in Kaindorf  
18.30 Uhr Siegerehrung in der Mehrzweckhalle Kaindorf

**Bike your Life!**

**Jetzt anmelden!**

Foto Maxl

**f** hartbergerlandradsporthwoche  
[www.hartbergerland-radsporthwoche.at](http://www.hartbergerland-radsporthwoche.at)

**Hartberger Land** STEIERMARK  
DER SINNE

  
**Ökoregion Kaindorf**  
Dienersdorf • Ebersdorf • Hartl • Holkirchen • Kaindorf • Tiefenbach





## Mit Lebensfreude & Gesundheit in die Ökoregion!

Franz Schirnhofner führt seit 5 Jahren erfolgreich ein Gesundheitszentrum in Bad Waltersdorf. Nun öffnet er am Donnerstag, 27. Juni seine neuen Räumlichkeiten in Kaindorf 45 und freut sich, seine Tätigkeiten in der Ökoregion anbieten zu können.

Die Erhaltung der Gesundheit steht bei Franz Schirnhofner im Mittelpunkt. Das Zitat von Albert Einstein bringt es auf den Punkt: „Ich kann nicht immer das Gleiche tun und auf ein anderes Ergebnis hoffen“.

### Was umfasst das Angebot von Heliodor Franz Schirnhofner?

- Ausmessungen/Dunkelfeldmikroskopie
- CRS-Stoffwechselanalyse
- Orthomolekulare Nahrungsmittelergänzungen für Mensch und Tier
- Der Heliodor Hochleistungsmixer für Profis

„Die einzigen Voraussetzungen, die jemand mitbringen soll, ist SELBSTVERANTWORTUNG

und den Drang, etwas ändern zu wollen,“ erläutert Franz Schirnhofner seine Philosophie. Somit sind Sie herzlich eingeladen an den **„Tagen der offenen Tür“ von Donnerstag, dem 27. Juni bis Samstag, den 29. Juni** die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen, einen fruchtigen Smoothie zu kosten und sich neue Ideen zu holen. Es erwarten Sie tolle Eröffnungsangebote!

Aufgrund der Erkenntnis, dass der Mensch nur in der Symbiose mit einer intakten Natur gesund bleiben kann, entwickelte Franz Schirnhofner das starke Interesse an der Erhaltung bzw. Wiederherstellung natürlicher Prozesse in der Natur. So stieß er bei seinen

Recherchen durch Zufall auf ein bahnbrechendes, natürliches Wasseraufbereitungsprodukt aus Australien. Die weltweiten und regionalen Ergebnisse sind absolut überzeugend. Franz Schirnhofner ist europaweit der Vertriebspartner für Solutec.

### Wie wirkt Solutec?

- Es stimuliert das Wachstum aerober Bakterien
- Es schützt den Sauerstoff im Wasser
- Es stellt die Mikrobiologie im Wasser wieder her, wodurch Algenwachstum verhindert wird

Franz Schirnhofner freut sich auf Sie!

# Mitglieder haben es gut!

Für einen Mitgliedbeitrag von nur € 10,- pro Jahr bekommen Sie viele nützliche Informationen von Energiespar-Tipps bis hin zu zahlreichen gewinnbringenden Veranstaltungen. Darüber hinaus bekommen Sie mit dem Mitglieds-Aufkleber viele Ermäßigungen in der Ökoregion Kaindorf. Mit einem Anruf unter 03334-31426 oder einem Mail an [office@oekoregion-kaindorf.at](mailto:office@oekoregion-kaindorf.at) sind auch Sie dabei!

### Augenarzt Dr. Michael Mücke

-10 % auf alle Augenpflegeprodukte  
Birkfeld, T: 0664 191 66 55,  
[www.dr-muecke.at](http://www.dr-muecke.at)

**Autohaus Ebner**  
Reparatur allg. Werkstatt  
(ab € 500,-): **Gutschein € 100,- für Spengler-/Lackierarbeiten; Reparatur Karosserieschäden: Gutschein € 50,- für allg. Werkstatt**  
Kaindorf, [www.auto-ebner.at](http://www.auto-ebner.at)

**Bäckerei Café Gotthardt**  
Zu jedem Frühstück für „Zwei“  
1 Glas Sekt pro Person gratis  
Kaindorf, [www.gotthardt.at](http://www.gotthardt.at)

**Baumschule Loidl**  
-5 % auf alle Pflanzen  
(zusätzliche Rabatte nicht möglich). Kaindorf  
[www.baumschule-loidl.at](http://www.baumschule-loidl.at)

**Bike total**  
-10 % auf jedes Radservice  
Hartberg, [www.bike-total.at](http://www.bike-total.at)

**Biobauernhof Loidl**  
Ab einen Einkauf von € 30  
3 % Rabatt. Kaindorf,  
[www.biobauernhof-loidl.at](http://www.biobauernhof-loidl.at)

### Blumenparadies Kaindorf



-5 % auf alles  
Kaindorf, [www.blumenparadies-kaindorf.com](http://www.blumenparadies-kaindorf.com)

**Brotbar**  
Bei Kauf von 1 kg Brot oder Vollkornbrot 1 Weckerl im Wert von € 0,80 gratis  
Kaindorf, [www.brotbar.at](http://www.brotbar.at)

**Buchhandlung Bücherplatzl**  
-5 % auf alles (ausgenommen preisgebundene Bücher, Aktionen und Gutscheine)  
Kaindorf, [www.buecherplatzl.at](http://www.buecherplatzl.at)



**Café Jo**  
Ab einer Kugel Eis, ist eine weitere Kugel Eis gratis  
Ebersdorf, [www.facebook.com/cafejo.ebersdorf](http://www.facebook.com/cafejo.ebersdorf)

**Dienersdorfer Seifenmanufaktur**  
-10 % auf alle Seifen.  
Bei Einkauf im Grafik Center gibt es eine Duft-, Badepraline oder Seife gratis  
Kaindorf, [www.seif-art.at](http://www.seif-art.at)

**Edelweyes GmbH**  
-10 % auf jede Edeleyes Brillenfassung, gratis Brillenservice, Kaindorf  
T: 0676/5782242, [www.edelweyes.at](http://www.edelweyes.at)

**Haar Design – Tödling**  
-10 % auf alle Dienstleistungen  
Kaindorf, T: 0664 36 24 852

**Kaufhaus Scheiblhofer**  
Hornig Spezial 500 g nur € 5,99 statt € 7,49  
Kaindorf, [www.scheiblkarl.at](http://www.scheiblkarl.at)

**Musikfriseur Adi Muhr**  
-10% auf alle Dienstleistungen und Styling-Produkte  
Kaindorf

**Malerei Herbsthofer**  
Bei Bareinkäufen in Farbhandlung Zubehör (Pinsel, Roller, etc.) im Wert von 10 % des Einkaufs gratis  
Kaindorf, [www.herbsthofer.com](http://www.herbsthofer.com)

**Rodler**  
Ab einem Einkauf von € 20,- eine ¼ l Flasche Apfelsaft gratis  
Kaindorf  
[www.rodler-markt.at](http://www.rodler-markt.at)

**OMV Tankstelle Prem**  
Waschpass: ab 6 Auto-waschen ist die 7. gratis  
Kaindorf

**Steinbauer**  
1 Gratis-Dessert bei einem à-la-carte-Gericht  
Kaindorf,  
[www.rasthaus-steinbauer.at](http://www.rasthaus-steinbauer.at)

**Södieb**  
1 Tageseintritt für 1 Person (H<sub>2</sub>O/Bad Waltersdorf) ab € 1.000,-Auftragsvolumen  
Ebersdorf, [www.soedieb.at](http://www.soedieb.at)

**Teichstub'n**  
1 Tüte Eis mit einer Kugel gratis zu jeder Hauptspeise  
Kaindorf,  
[www.steirrast.at/teichstubn](http://www.steirrast.at/teichstubn)

**Zach GmbH**  
-10% auf alle Energiesparlampen, LED Leuchtmittel, DML Leuchtmittel und Scheinwerfer  
Kaindorf, [www.zach.cd](http://www.zach.cd)




**SOLECOeurope**  
Solutions Ecologique



**SOLUTEC**

Ideal zur Wiederherstellung von Biotopen, Teichen und Aquarien  
Damit Sie und Ihre Fische wieder im Klaren schwimmen!

SOLECO EUROPE, Heliodor Franz Schirnhofner e.U.  
0676 / 575 79 86



**HELIODOR**  
Meine Lebensfreude & Gesundheit



**Hochleistungsmixer mit 44.000 Umdrehungen für cremige Suppen und fruchtige Smoothies!**

Geeignet für den privaten & gewerblichen Gebrauch!

Jetzt statt € 479,- zum Eröffnungspreis von 27.-29.06. um € 399,-

8224 KAINDORF 45  
(HAUS PICHLER – IM HOF)  
M: 0676/575 79 86  
[WWW.HELIODOR.CO](http://WWW.HELIODOR.CO)





## Vom Hochbeet in den Suppentopf...

Ausgewogene Ernährung von Anfang an ist grundlegend für eine gesunde Entwicklung im Kindesalter. Die Kinderkrippe Kaindorf versucht mit vielen kreativen Ideen die Ernährungsgewohnheiten der Kinder positiv zu beeinflussen und bietet neben dem täglichen Frühstücksbuffet auch eine selbst gekochte Mittagsuppe an.

„Gartengewand ausziehen – wir gehen Suppe essen“, so heißt es jeden Tag pünktlich um 10.30 Uhr für die Krippenkinder in Kaindorf. Diese Suppe ist ein wesentlicher Grund, um die täglichen Gartenentdeckungstouren zu unterbrechen, da mittlerweile das Suppe Essen ein fixer Bestandteil des Tagesablaufes in der Kinderkrippe geworden ist. Diese wird vom pädagogischen Personal mit frischen Zutaten gekocht und die Kinder freuen sich jeden Tag aufs Neue über die köstlichen Suppenvariationen.

„Wie kommt aber das ganze Gemüse in den Suppentopf?“. Mit dieser Frage werden sich auch schon unsere Kleinsten in den nächsten Wochen auseinandersetzen, indem die Hochbeete gemeinsam bepflanzt und umsorgt werden. So beschäftigen sich bereits die Krippenkinder mit dem Thema der

Nachhaltigkeit und lernen früh, Verantwortung für den Umgang mit Lebensmitteln zu übernehmen. Mit ein bisschen Geduld wird wohl das eine oder andere frisch geerntete Gemüse letztendlich im Suppentopf landen und umso besser schmecken.

Ein besonderer Dank gilt dabei Herrn Kaiser, der die Gemüseplänzchen für die Hochbeete der Krippe zur Verfügung gestellt hat.

### Von Anfang an so selbstbestimmt wie möglich!

Dies ist ein wichtiger Grundsatz in der Kinderkrippe Kaindorf, der auch für das Essen gilt. Jeden Tag bekommen die Kinder eine Vielfalt an Nahrungsmitteln angeboten, die Lust aufs Probieren machen und so den Kindern eine gesunde, positive Esskultur mit auf den Weg geben. ◀



Krippenkinder setzen Kartoffel



Krippenkinder gießen



Suppe essen in der Kinderkrippe



Krippenkinder pflegen das Hochbeet

## Vorlesetag im Kindergarten

Vorlesen als Grundlage für das Lesen und Schreiben lernen. Anlässlich des österreichischen Vorlesetages am 28. März besuchten die Kinder der 1.a und der 2.a Klasse den Kindergarten Kaindorf.



Zu Beginn präsentierten die Kinder der ersten Klasse das Bilderbuch "Geschichten vom Klöchen". Dabei hauchten viele selbstgebastelte Utensilien der Geschichte Leben ein. Danach durften die Kindergartenkinder in kleinen Gruppen einem Bilderbuch, das jeweils von zwei Kindern der zweiten Klasse vorgelesen wurde, gespannt lauschen.

Mit dem Vorlesetag soll die Wichtigkeit und Bedeutung des gemeinsamen Vorlesens und Betrachtens von Bilderbüchern und Geschichten einmal mehr unterstrichen werden. ◀

Professionelle Beratung, höchste Druckqualität, modernste Maschinen und Liefertreue sind für uns seit über 70 Jahren selbstverständlich. Großartige Mitarbeiter und kompetente Produktspezialisten runden das Full-Service-Angebot ab.



**Klampferr Druck**  
Universitätsdruckerei

Universitätsdruckerei Klampfer GmbH  
Barbara-Klampferr-Straße 347  
8181 St. Ruprecht an der Raab

Telefon: +43 3178 28 555 – 0  
Telefax: +43 3178 28 555 – 1010  
E-Mail: office@klampferr-druck.at

[www.klampferr-druck.at](http://www.klampferr-druck.at)



We print for great people.



# Liebe das Leben

Im Frühling waren alle Kinder einen Tag in der Heimatgemeinde unterwegs.

Die Freude über das Leben feierten die Kinder und Lehrerinnen der Volksschule Kaindorf – begleitet von vielen Eltern – bei ihrem Osterspaziergang. Der Weg führte sie den Kapellenweg entlang bis zur Taucherkapelle.

Dass alles im Leben seine Zeit hat, wurde im gemeinsamen Sehen, Singen, Reden und Schweigen, Essen und Feiern erlebt und bedacht.

„Lebe“ - diese wichtige Botschaft wurde den Kindern symbolisch in Form eines Armbandes mitgegeben. ◀



# NMS Kaindorf

Buchvorstellung einmal ganz anders – Buchvorstellung aus der Schuhschachtel GERTRAUD KIRCHSTEIGER

Für die Buchvorstellungen verwendeten die Schülerinnen und Schüler der 2.a und 2.b – Klasse Schuhschachteln. In den wunderschön verzierten Schuhschachteln befinden sich Gegenstände, Bilder und wichtige Informationen, die zum Buchinhalt passen. Dieses Anschauungsmaterial gebrauchten die Schülerinnen und Schüler bei ihrer Buchpräsentation. Die Präsentationen wurden durch Informationen zum Buch, zum Inhalt und eine Leseprobe ergänzt. Im Anschluss daran erfolgte eine Ausstellung dieser aufwändig gestalteten Werke in den Klassen, so konnten sich die Kinder in Ruhe weitere Leseanregungen holen. ◀




**BALLONHOTEL** • Hofkirchen 51, 8224 Kaindorf

## Donnerstags im Garten

**WEIN & GRILL MIT WEINVERKOSTUNG**  
vom Weinbau Gruber Tiefenbach  
4. Juli 2019, ab 18 Uhr

**GRIECHISCHER ABEND MIT LIVEMUSIK**  
11. Juli 2019, ab 18 Uhr

**WEIN & GRILL MIT WEINVERKOSTUNG**  
vom Weinbau Breitenberger Kaibing  
18. Juli 2019, ab 18 Uhr

**ITALIENISCHER ABEND MIT LIVEMUSIK**  
25. Juli 2019, ab 18 Uhr

**WEIN & GRILL MIT WEINVERKOSTUNG**  
vom Weinbau Posch Hollerberg  
1. August 2019, ab 18 Uhr

**GRIECHISCHER ABEND MIT LIVEMUSIK**  
8. August 2019, ab 18 Uhr

**JAZZ DÄMMERSCHOPPEN MIT BIG BAND KULMINATION**  
und sommerlichen Grillbuffet  
15. August 2019, ab 17 Uhr

**ITALIENISCHER ABEND MIT LIVEMUSIK**  
22. August 2019, ab 18 Uhr

**STEIRISCHER GRILLABEND MIT LIVEMUSIK**  
29. August 2019, ab 18 Uhr

Reservierung erbeten  
T 0 3334 2262 • W ballonhotel.at



**KLÖCHER**  
Baugesellschaft m.b.H.

Ihr Partner vor Ort  
für alle Tief- und Hochbauprojekte!

**Tiefbau Hartberg**  
8230 Hartberg, Ressavarstraße 54  
Tel. 03332 / 63 876  
hartberg@kloecher-bau.at



- ASPHALTIERUNGEN
- AUSSENANLAGEN
- BETONBAU
- FUGENVERGUSS

- HOCHBAU
- KANALBAU
- STRASSENBAU
- STEINBRUCH

- OBERFLÄCHENSANIERUNG
- PFLASTERUNGEN

[www.kloecher-bau.at](http://www.kloecher-bau.at)



Spaß in der Gruppe gehört bei uns zum Alltag.

# Kindergarten Kaindorf

## Schnuppertage der Kaindorfer Schultütenkinder in der Volksschule

Im Mai durften wir an drei Vormittagen die Volksschule Kaindorf besuchen. In den Schnupperstunden erwartete uns viel Spannendes. Wir spielten lustige Spiele im Turnsaal mit einem anschließenden Hindernisparcours. Dabei konnten wir beim Balancieren, Luftballon-Tennis, Dosenschießen, Rollbrettslalom

und vielen weiteren Stationen zeigen, wie geschickt wir sind. Zum Bilderbuch-Kino „Das kleine Wir“ durften wir unserer Kreativität freien Lauf lassen und das „kleine Wir“ mit Wasserfarben, Kleber und Stiften gestalten. Spannende Lernspiele erwarteten uns ebenso, bei denen wir Reimwortpaare finden, Silbenklatschen, Perlen nach Zahlen auffädeln und Bilder den jeweiligen Anfangsbuchstaben zuordnen konnten.



## Waldtage im Frühling

Wenn in der Natur alles wächst und gedeiht und die warmen Temperaturen die Vögel singen lassen, zieht es uns immer mehr hinaus in Freie. Wir nutzten diese Gelegenheit, um den Lebensraum Wald zu erkunden. Das bewusste Lauschen auf Geräusche, das Einatmen der frischen Luft,

sowie das Ertasten und Begreifen verschiedener Naturmaterialien boten uns vielfältige Erfahrungen zur Schulung der Wahrnehmung. Wir durften den Vögeln bei ihren Gesängen zuhören, entdeckten verschiedene Käfer und Insekten und führten interessante Gespräche über den achtsamen Umgang mit unserer Umwelt.



## Büchereibesuch

Die Kinder der Luftballongruppe waren zu Besuch in der Dorfbücherei. Nach einer freien Lesestunde lauschten sie den spannenden Erzählungen unserer Buchautorin Karin Ammerer. Sie berichtete von einem heulenden Gespenst, welches so manchen Mann aus dem Haus laufen lässt. Die Kinder lösten das Rätsel: es heißt SIRENE. Zum Abschluss gab es noch einen Gespenstertanz.



## Unter der Sonne zu sein...

„Nichts Schöneres unter der Sonne als unter der Sonne zu sein...!“ singen die Kinder und erfahren viel über die Sonne. Mit den Farben der Sonne gelb, orange oder rot verbinden die Kinder die Vorstellungen von Licht, Wärme, Sonnenstrahlen, Energie, Freude, Leben und vielem mehr! Jedes Kind gestaltet in Ruhe und mit viel Muße seine eigene Sonne! ◀




**RECHBERGER**  
GASTHOF • WALDPENSION

**Wir feiern 50 Jahre**

**Frühschoppen**  
mit der Markt-Musikkapelle  
Kaindorf & Ewald Fasching

**So., 14.7.2019**  
ab 11 Uhr

Wienerschnitzel mit  
Kartoffelsalat € 5,50  
Gratis-eis für Kinder

8224 Kaindorf 189, Tel.: 03334/2267  
Email: waldpension@aon.at





## Zeitzeugin schilderte ihre Jugenderlebnisse in der NS-Zeit

KARIN DESOYE

Als junges Mädchen wurde Hermine Liska (89), zuhause auf einem kleinen Bauernhof in Kärnten, ihrer Familie in der NS-Zeit entrissen, weil sie aus religiöser Überzeugung in der Schule den obligaten Hitler-Gruß verweigerte. Eingestuft als „schwer erziehbares Kind“ kam sie in ein Heim bei München.

Dort wurden ihr als eine der ersten Maßnahmen gleich einmal ihre schönen blonden Zöpfe abgeschnitten. Gequält vom Heimweh und den Schikanen ihrer Erzieherinnen flossen dem unschuldigen Bauernmädchen nachts oft Tränen übers Gesicht.

Die rüstige Zeitzeugin schil-

derte, unterstützt vom Verein Lila Winkel, den aufmerksam lauschenden Schülern der beiden vierten Klassen das eine und andere Erlebnis aus jenen dunklen Tagen im Dritten Reich. Abschließend meinte sie: „Vergessen nie, verzeihen ja.“ Von den Schülern bekam Liska einen kräftigen Applaus für den zwei-

stündigen Vortrag. Es gab für sie auch viel schriftliches Lob: Die Schüler nutzten nämlich fleißig die Möglichkeit, ihre persönliche Meinung über das Gehörte in das Gästebuch von Hermine Liska zu schreiben. ◀

## Mobbing – ein Thema nur für Loser?

Am Freitag, dem 26. April 2019 fand das alljährliche Kontaktiertheater in der NMS Kaindorf statt. KARIN DESOYE



Diesmal wurde Mobbing an der Schule unter dem Titel „Lauras Sieg“ thematisiert.

Die Hauptfigur Rena tyrannisiert ihre Mitschüler. Gezielt sucht sie sich ihre Opfer aus und die schweigen, weil sie sich schämen oder Angst haben, dass sich ihre ohnehin schon angespannte Situation noch verschlechtert. Gerade an ihrem 16. Geburts-



tag wird Laura das Ziel von Renas Angriffen. Auch sie bleibt zunächst stumm und erduldet die Mobbingattacken.

Aber dann vertraut sie sich ihrem Freund Frank an und der hat eine geniale Idee... die sich in weiterer Folge zu einem großen Sieg aller Mobbingopfer entwickelt.



Im zweiten Teil des Theaterstücks wurden die Schüler eingeladen, selbst mitzuspielen, Vorschläge zu machen, wie man Mobbing rechtzeitig abstoppt oder überhaupt verhindert.

Das Engagement und der Mut einzelner Schüler bei diesen Interaktionen waren berührend und bewundernswert. ◀

## Kinder der 4. Schulstufe lernten Graz kennen

Ganze 2 Tage erkundeten die Kinder der 4. Schulstufe der VS Ebersdorf die Landeshauptstadt.

Nach einem abwechslungsreichen Programm wie beispielsweise der Schlossbergführung und der Altstadtführung konnten sich die Kinder im Spielraum des Kunsthauses austoben. Gekrönt wurden die Graztage mit einer Übernachtung in einem Jugendgästehaus in Graz. Sichtlich erschöpft nach dem anstrengenden

Programm und der viel zu kurzen Nacht kamen die Kinder schließlich mit einem Rucksack voller spannender Eindrücke zuhause an. Als Verkehrsmittel diente ein Linienbus und die Straßenbahn, denn die Ebersdorfer Kinder wollen die Umwelt schützen und fahren deshalb mit den „Öffis“. ◀



## Schuleinschreibfest an der VS Ebersdorf

Das Team der VS Ebersdorf begrüßte 13 Schulanfängerinnen und Schulanfänger im Zuge eines Schuleinschreibfestes am 30. April.

Es wurde gebastelt, gezeichnet, gelesen, gebacken und gelacht. Alles drehte sich um Elmar, den

kunterbunten Elefanten. Mit Stolz besuchen die „Schulis“ nun auch montags in kleinen Gruppen die verschiedenen Klassen in der Volksschule. Ziel ist es, den Kindern den Umstieg vom Kindergarten in die Volksschule zu erleichtern. ◀



## Meine Schule als Forschungslabor



Am Foto sieht man die beiden Referentinnen Dr. Karin Hecke, Mag. Doris Nesitka, mit den Kindern der VS Ebersdorf

Das diesjährige Jahresprojekt organisiert von Styria Vitalis an der VS Ebersdorf stellt das forschende Lernen in den Vordergrund, das naturwissenschaftliches Wissen und Persönlichkeitsbildung verbindet. 2 Referentinnen, Dr. Karin Hecke und Mag. Doris Nesitka, von der ARGE KIWI (Arbeitsgemeinschaft Kind und Wissenschaft) betreuten das Projekt vor Ort. Die Kinder erleben sich in einem Prozess, vom Fragen stellen bis zur Lösung selbst finden und erlernen auch Ausdauer, wenn die Lösung nicht gleich sichtbar wird.

Forschendes Lernen ist nachhaltiges Lernen, da mit allen Sinnen gearbeitet und gelernt wird. Das erhaltene Wissen wird somit leichter in das eigene Weltbild integriert.

Geforscht wurde an der VS Ebersdorf zu den Themenbereichen Energie, Elektrizität und Bionik.

Die Themen wurden zum Abschluss des Projektes an einem Experimente Tag für die Schülerinnen, interessierte Eltern und Kindergarten Kindern erlebbar gemacht. ◀



# Kinder, raus in die Natur!

Osterfest im Kindergarten Ebersdorf. Die Osterzeit ist eine schöne Zeit, die man vor allem zusammen mit Kindern sehr genießen kann. Mit vielen Beschäftigungsangeboten, wie Bastelarbeiten, Fingerspielen, Liedern, Osterspielen, Eier färben, Geschichten hören, Kreuzweg in der Kirche etc. verging die Zeit wie im Flug und die Kinder hatten nebenbei jede Menge Spaß.

## Natur erleben

Der Frühling gibt den Kindern die Möglichkeit in der Natur das Wachsen und Blühen zu erleben. Bei unseren Hochbeeten im Garten konnten die Kindergartenkinder selbst Samen ansäen und kleine Pflanzen in die Erde setzen. Die Begeisterung war dabei sehr groß.

## Der Wald ist uns wichtig

Der Wald ist durch unsere wöchentlichen Besuche für uns zu

ndinem wichtigen Spiel- und Forschungslabor geworden. Hier können die Kinder die Natur mit allen Sinnen wahrnehmen. Auch die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt lernen sie kennen und die Bewegungsfreude wird durch die interessante Waldlandschaft gestärkt. Besonderen Anklang fand bei den Kindern unsere Waldwoche. Mitte der Woche begleiteten uns sogar zwei Waldpädagogen vom „Klassenzimmer Wald“

zur Safen. Wir entdeckten dort Biberspuren, erfuhren viel Wissenswertes, durften präparierte Tiere berühren, machten Naturbeobachtungen uvm. ◀



# Kindergarten Auffen

## Umwelterziehung im Kindergarten

Bei Spaziergängen und beim Spielen im Garten versuchten wir die vielen verschiedenen Arten der Frühlingsblumen kennen zu lernen und die Natur beim Erwachen aus der Winterruhe zu beobachten. Denn wer die Schönheiten der Natur ken-

nenlernt, ist auch bereit, sich für eine gesunde Umwelt einzusetzen. So waren die Kinder sofort begeistert, als wir beschlossen, uns am Frühjahrsputz in der Natur zu beteiligen. Mit großem Eifer wurden die Wege und Wiesen in der näheren Umgebung des Kindergartens von uns vom Müll befreit. Durch diesen ge-

meinsamen aktiven Beitrag zum Umweltschutz konnten wir die Kinder wieder ein Stück mehr für einen achtsamen Umgang mit der Natur sensibilisieren.

## „Aus ALT mach NEU“

Um den Kindern bewusst zu machen, dass nicht alles neu sein muss, haben wir heuer alte

Zeitungen zum Herstellen unserer Osternester verwendet. In kleine Schnipsel gerissene Zeitungen wurden mit Kleister zu großen Pappmaschee – Ostereiern geformt. Bunt bemalt waren sie dann nach den Osterferien im Garten versteckt und warteten darauf, von den Kindern gefunden zu werden. ◀



# „Bücherhelden. Lesen mehr als Worte“

Das Bildungsressort des Landes Steiermark initiierte im Jahr 2016 „Bücherhelden. Lesen mehr als Worte“. Seitdem werden ansprechende Projekte mit dem Ziel „Das Lesen und mithin auch das Schreiben sollen in der Steiermark einen noch größeren Stellenwert bekommen!“ durchgeführt.



„Preisträgerin Jana Riedl im Kreise der Bücherheld\*inn\*en\*autor\*inn\*en“

Sechs Bücherheld\*inn\*en – Conny Clax, Harald Holzbein, Fynn der Fuchs, Stella Superella, Pia Pfiffig und Skadi – stehen jeweils für ein Genre der Kinder- und Ju-

gendliteratur: Tiergeschichten, Fantastisches, Abenteuer- und Detektivgeschichten, Sachbücher und Wissenswertes, Märchen und Vorlesegeschichten.

Die fünfzehn Schüler\*innen der 3. und der 4. Schulstufe der VS AUFFEN erdachten fantasievolle, spannende, lustige, begeisternde Erlebnisse der Bücherheld\*inn\*en und brachten diese zu Papier. Unter den über 300 steiermarkweiten Einsendungen wurden 6 Preisträger\*innen ausgewählt.

Jana RIEDL, Schülerin der 4. Schulstufe, ist eine der steirischen Gewinner\*innen. Am 2. Mai wurde sie im Karmeliterhof in Graz gebührend geehrt und mit einem tollen Preis bedacht.

Aus allen eingesendeten Geschichten wurden 52 für das Buch „Neugierig und Unerschrocken“ ausgewählt und vom Verlag Leykam gedruckt. Es ist eine große Freude, dass darin Texte weiterer drei Kinder der Schule nachzulesen sind.

Die großartigen Geschichten aller Kinder wurden schulintern vervielfältigt, denn jeder einzelne dieser Texte bringt wahren Lesegenuss und ist somit für Schreiber und Leser ein Gewinn! ◀



# Die Kinder an der Volksschule Auffen sind hervorragend ausgebildet!

Was haben Eiskugeln mit Energiesparen zu tun? Die Antwort darauf gab es im April 2019 an der Volksschule AUFFEN im Rahmen des Projektes „Kids meet Energy®- Ausbildung zum Energieschlaumeier“ zu entdecken.

Die Unterstützung durch die Energie Steiermark und durch die Gemeinde Hartl ermöglichte es den 15 Kindern der 3. und 4. Schulstufe, kostenfrei an diesem wichtigen Projekt teilzunehmen. Dem Energiedienstleistungsunternehmen und den verantwortungsvollen Gemeindevertretern ist es mit einem Blick in die Zukunft ein besonderes Anliegen, die Kinder als Gestalter dieser Zukunft in Richtung eines energie- und umweltbewussten Handelns zu sensibilisieren.

Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang es eindrucksvoll, den Volksschulkindern auf spielerische Weise den sinnvollen und bewussten Umgang mit Energie näher zu bringen. Die Veranschaulichung

durch viele Experimente ermöglichte ein verstehendes und nachhaltig wirkendes Lernen.

Vom Projektentwickler Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl war eine eigene „Währung“ für Energieschlaumeier – die „Eiskugleinheiten“ – erfunden worden. Mit dieser können sich Kinder und Jugendliche die Einsparung an Kilowattstunden bzw. Euro besonders gut vorstellen.

Krönender Abschluss des Projektes war die Übergabe der Energieschlaumeier-Zertifikate durch Bürgermeister Hermann Grassl, VS-Direktorin Josefine Tramber, Franz Pfeifer von Energie Steiermark und den Vortragenden Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl. ◀



Sie haben viel Neues gelernt – und es ist urkundlich besiegelt: Diese Kinder sind „Energieschlaumeier“!



„Es werde Licht!“

## Erfolgreicher Neustart

Seit Beginn des Schuljahres wird jede Veranstaltung des Elternvereins der VS Ebersdorf von einer anderen Schulstufe organisiert. Bei der Umsetzung helfen natürlich alle Eltern mit. So bleibt einerseits das Wissen bei den Eltern bzw. innerhalb der Schule und geht auch im Falle von scheidenden Vorstandsmitgliedern nicht verloren. Andererseits ist man innerhalb der Klasse besser vernetzt. Erfahrungswerte

können besser genutzt und an die nächste Klasse weitergegeben werden. Mit den Erlösen aus den Veranstaltungen werden verschiedenste schulische Aktivitäten unterstützt: Von Zahlungen für Opernfahrten und den Schikurs über die Graz- und Steiermark-Tage und Bio-Schulapfelaktion bis hin zu kostenintensiveren Anschaffungen wie den neuen Drehfußballtisch zum Nikolausfest. ◀



Der Vorstand des Elternvereins Ebersdorf

# Wege zum Glück

Mitte März fand zum zehnten Mal die steiermarkweite Ausschreibung zur Teilnahme an der Projektwoche „Glück macht Schule“ statt. Schulen wurden dazu eingeladen, mit den Schülerinnen und Schülern Unterrichtseinheiten oder Projekttag zur Thematik „Wege zum Glück“ durchzuführen.

Mit Freude und Begeisterung nahmen die Kinder der drei Klassen der VS Auffen die bewusste Beschäftigung mit der Frage „Was macht mich glücklich?“ an. In der ersten Klasse wurden Glücksgläser gestaltet, auf die Ideen geschrieben, geklebt oder gezeichnet werden konnten. Die Kinder der

zweiten Klasse betrachteten das Glückseligkeit unter dem Aspekt des menschlichen Bedürfnisses nach Freundschaft und harmonischem Miteinander. „Menschen zu finden, die mit uns fühlen und empfinden, ist wohl das schönste Glück auf Erden.“ Carl Spitteler

In der dritten Klasse arbeiteten die Kinder der dritten und vierten Schulstufe intensiv am Themenkreis „Herzensbildung“. Sie trägt nachhaltig zum Wohlbefinden der Kinder bei und führt dazu, dass sie ihr eigenes Glück erkennen können und den Mitschüler\*inne\*n bewusst beglückende Botschaf-

ten schenken können. Die Freude und das Strahlen der Kinder beim gemeinsamen Tun erleben zu können – das sind beglückende Momente für Pädagoginnen! ◀



Willst du mein/e Freund/in sein?



Gläser voll mit Glück



Herzensübungen mit Opus-Materialien

# Einschreibefest in der VS Hofkirchen

Für das Schuljahr 2019/20 konnten die Lehrerinnen der VS Hofkirchen 13 Schülerinnen und Schüler begrüßen.

Beim Mäusefest hatten die Kinder an verschiedenen Stationen große Freude beim Malen, Legen und Basteln. Zum Abschluss konnten die „Schulmäuse“ ihre Bastelarbeit und eine süße Überraschung mit nach Hause nehmen. Alle versprachen zum „Schnuppertag“ im Juni wiederzukommen. ◀



Die Kinder arbeiten wissbegierig an den Stationen



Die zukünftigen Schülerinnen und Schüler der VS Hofkirchen



# Radfahrprüfung der 4. Schulstufe:



Nach intensiver Beschäftigung mit Bodenmarkierungen, Verkehrszeichen, Wartepflicht, Vorrang und weiterem Wissen für den Radfahrer, traten 11 Schülerinnen und Schüler der 4. Schulstufe der VS Hofkirchen zur praktischen Radfahrprüfung durch die Polizei an. Stolz und erleichtert bekamen alle Kinder die Berechtigung für den Radfahrerausweis. Gute Fahrt! ◀

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Schulstufe nach der erfolgreichen Radfahrprüfung.

# Gratulation zum 60. Geburtstag



Das Team der VS Hofkirchen mit Vizebürgermeister Martin König

Das Team der VS Hofkirchen scheute keine Mühen, um ihrer Frau Dir. Christa Postl zum Geburtstag zu gratulieren. Auch Vizebürgermeister Martin König war bei der Dekoration der Schule aktiv. Besondere Freude bereitete der Jubilarin die musikalische Darbietung der Kinder,

die wunderschönen Rosen und der Besuch des Bürgermeisters Thomas Teubl. Sie möchte sich auf diesem Weg noch einmal herzlich bei den Eltern, Kindern, Gemeindeverantwortlichen und dem engagierten Team der VS Hofkirchen bedanken. ◀



Die Kinder der 1. Schulstufe durften die Rosen aller Schülerinnen und Schüler präsentieren.



**PEINSIPP.at**  
**EINBLASDÄMMUNG**  
 Einblasdämmung | Trockenausbau | Stuckdesign  
 Geier 23 | 8272 Sebersdorf  
 T: 0664 / 33 83 794 | www.peinsipp.at

# „Die verhexte Hex“ erfolgreich in Kaindorf

Mit dem Schwank „Die verhexte Hex“ brachte der Kirchenchor heuer ein ausgesprochen lustiges, märchenhaft geheimnisvolles und nebenbei auch tiefsinniges Stück zur Aufführung.

Im Stück ging es um eine Außenseiterin, die „Buckl-Walli“, die zurückgezogen im Wald lebt und von den meisten Dorfbewohnern als Hexe gefürchtet wird, obwohl sie mit ihrem Rat und ihren „Zaubertränken“ vielen helfen kann. So kommen auch Lorenz, der Sohn des reichen Bürgermeisters, und Burgi, die Ziehtochter eines armen Bauern, zu Walli, um sie um Hilfe und Rat zu bitten, denn die Eltern sind gegen diese Verbindung. Dem Bürgermeister und dem Pfarrer wiederum ist Walli ein Dorn im Auge, weil sie das Dorf zu einem Wallfahrtsort machen wollen, und da ist eine Hexe doch eher störend. Doch Walli lässt sich nicht vertreiben, vielmehr versucht sie mit einer einzigen raffinierten Hexerei alle



Probleme gleichzeitig aus der Welt zu schaffen. Nach einigen Verwicklungen und Komplikationen gelingt ihr das auch, sodass am Ende die zwei Liebenden heiraten dürfen, wieder Ruhe und Frieden im Hexenwald einkehren und sogar eine Weise ihre Mutter wiederfindet.

Neben viel Wortwitz und Situationskomik erfuhren die rund 1500 begeisterten Zuschauer in diesem Stück auch viel Wissenswertes, z.B. wie man Hämorrhoiden loswird und auf einem Besen fliegt. Der Schwank bot aber auch berührende Momente und einen tieferen Sinn. Gemeinsam

mit dem wunderschönen Bühnenbild also ein zauberhafter Theatergenuss! Der Kirchenchor möchte diesen Erfolg aber auch anderen zugutekommen lassen und wird mit einem Teil der Einnahmen Patenschaften für Kinder und Jugendliche in Madagaskar übernehmen. ◀





# 32. Familienwandertag des SV Dienersdorf am 1. Mai

Der Wettergott meinte es gut mit den Veranstaltern. Bei strahlendem Sonnenschein und optimalen Wanderbedingungen nahmen zahlreiche Besucher die etwa neun Kilometer lange Wanderroute durch Dienersdorf in Angriff. WOLFGANG LOIDL



Wegemarkiererin Maria Cividino ist es auch nach 32 Jahren gelungen, den Teilnehmern ein Stück Dienersdorf näherzubringen, welches in den Jahren davor noch unerforscht geblieben war.

Bis in die späten Abendstunden wurden am Fußballplatz bei einem Glas an der Weinbar oder bei Kuchen und Kaffee die Eindrücke des Tages verarbeitet.

Über die Hauptpreise bei der Verlosung freuen sich Hermann Schirrhofer, Moritz Mogg und Patrick Gutmann.

Der SV Dienersdorf bedankt sich bei allen Besuchern, die diesen 32. Wandertag zu einem unvergesslichen Erlebnis machten und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. ◀

## ELEKTROSTAPLER HANGCHA

XC Serie mit Lithium-Eisen-Phosphat Batterie (LiFePo4 Batterie)

### ELEKTRISIERENDE PERFORMANCE!

- + Superschnelle Batterieladung, Vollgeladen in ca. 1,5 Stunden
- + Unbergrenzte Zwischenladungen möglich

Der Lithium-Eisen-Phosphat-Akku muss nicht sofort voll aufgeladen werden, so dass in strategischen Momenten wie Pausen eine Zwischenladung möglich ist. Die Kombination mit der superschnellen Ladung ermöglicht einen einfachen Mehrschichtbetrieb ohne Batteriewechsel. Jede Pause, ob eine Viertelstunde Kaffeepause oder eine halbe Stunde Mittagessen, kann genutzt werden, um die Stapler Batterie aufzuladen. Eine Viertelstunde Ladezeit gibt Ihnen wieder genug Energie für einige Stunden Einsatz.

- + LiFePo4 Batterie ist 100 % wartungsfrei
- + Keine Gasentwicklung beim Laden und beim Betrieb
- + Kein Wasserfüllen mehr notwendig
- + Kein Batteriewechsel bei Schichtbetrieb notwendig



**Lebenbauer**  
NEUE UND GEBRAUCHTE STAPLER  
8224 KAINDORF 126, T:03334/2239  
www.stapler.net



Vorführgerät zur Probe steht zur Verfügung

### -POST-

#### HARTLER MARKTPLATZ

Fruturstraße 1  
8224 Hartl bei Kaindorf  
Tel.: 03334 41 800-330

**ÖFFNUNGSZEITEN**

**Montag - Dienstag** 14:00 - 19:00 Uhr  
**Mittwoch - Freitag** 9:00 - 19:00 Uhr  
**Samstag** 9:00 - 13:00 Uhr

**BIO HANFPROTEINE 54%** € 9.70 Pkg.

**BIO HANFNOUGAT** € 7.40 Stk.

**STEIRISCHES REISMEHL** € 3.39 Pkg.

**SO-FRÖHLICH REIS** € 6.40 Pkg.

**ZAHNBÜRSTE SILBER** € 13.90 Stk.

**ZAHNBÜRSTE GOLD** € 14.90 Stk.

**BAMBUS ZAHNBÜRSTE KINDER** € 3.90 Stk.

**BAMBUS ZAHNBÜRSTE MITTEL** € 3.90 Stk.

**SOLE-ZAHNCREME** € 6.39 Stk.

**KINDERZAHNGEL 75ML** € 2.49 Stk.



# Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf



„Innenangriff“ bei der ASLP.



„Scheunenbrand“ bei der Grundausbildung.



Übung mit der FF Bad Waltersdorf in Nörning.



Übung mit der FF Sebersdorf in Auffen.

## Grundausbildung

Am 11. Mai 2019 fand in Bad Waltersdorf die Abschlussprüfung der Grundausbildung 1, der sogenannten "Truppmannausbildung" statt. Zwei Kameraden der FF Ebersdorf haben sich dem Prüfungsmodul der Grundausbildung erfolgreich gestellt.

Nachdem die acht Teilnehmer der Feuerwehren Bad Waltersdorf, Ebersdorf, Sebersdorf und Wörth im Winter den theoretischen Teil, bzw. in den letzten Wochen den praktischen Teil der Grundausbildung absolvierten, folgte am 11. Mai die Abschlussprüfung.

Dabei galt es, von den Teilnehmern einen Technischen Einsatz (Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person), sowie zwei Brandeinsätze (Scheunenbrand, Holzstapelbrand) zu bewältigen. Anschließend folgte die theoretische Prüfung, bei der 50 Fragen aus einem umfangreichen Fragenkatalog zu beantworten sind.

Die Ebersdorfer Teilnehmer, JFM Lukas Lederer und PFM Marcel Tombeck, konnten alle gestell-

ten Aufgaben mit Bravour absolvieren und die Grundausbildung 1 somit erfolgreich abschließen!

## Atemschutzleistungsprüfung

Am 13. April 2019 fand in Grafendorf die Atemschutzleistungsprüfung (ASLP) der Bereiche Hartberg und Fürstfeld statt. Auch ein Trupp der FF Ebersdorf nahm erfolgreich in der Kategorie Bronze teil.

Bei der ASLP muss ein Atemschutzzeinsatz von einem Gruppenkommandanten und drei Mitgliedern eines Atemschutztrupps absolviert werden.

Nach Abschluss der fünf Stationen (Theorie, Inbetriebnahme, Menschenrettung, Innenangriff, Gerätekunde) konnten sich die Kameraden LM Christoph Goger, OFM Michael Mild und LM d.S. Daniel Schieder über das erworbene Leistungsabzeichen in Bronze freuen.

OFM Thomas Goger, der kurzfristig verletzungsbedingt ausfiel und dafür von OLM Harald Pe-

heim vertreten wurde, holt das Abzeichen zwei Wochen später bei der ASLP in Müzzhofen (Bereich Müzzzuschlag) nach. Hier schaffte der Trupp sogar das Punktemaximum.

Bestens vorbereitet wurden die Teilnehmer dabei von LM d.F. Stefan Forreth, HBI Jürgen Stark und OLM Harald Peheim.

## Übungen

Im Frühjahr übte die FF Ebersdorf gleich zwei Mal mit anderen Feuerwehren aus der Umgebung.

Am 27. April 2019 galt es, zusammen mit der Feuerwehr Sebersdorf, einen angenommenen Wirtschaftsgebäudebrand in Auffen zu bekämpfen. Aufgrund der langen Wegstrecke von der Wasserentnahmestelle (Hydrant bei der Volksschule Auffen) bis zum Brandobjekt (Fam. Wurzer in Auffen) mussten dazwischen zwei Tragkraftspritzen eingesetzt werden, welche das Wasser weiter pumpeten. Beim Wirtschaftsgebäude selbst fand ein Außenangriff von mehreren

Seiten statt, bis alle Übungsziele erreicht wurden.

Am 10. Mai 2019 fand eine weitere Übung (ebenfalls Wirtschaftsgebäudebrand) bei Fam. Groller in Nörning statt, zu der auch die Feuerwehr Bad Waltersdorf eingeladen wurde. Hier wurden mehrere Personen im Dachboden vermisst, welche von zwei Atemschutztrupps rasch gerettet werden konnten. Die Wasserversorgung wurde vom nahegelegenen Löschteich hergestellt und anschließend ein umfassender Angriff von allen Seiten durchgeführt. Unterstützt wurden die Löscharbeiten von den beiden Sonderfahrzeugen HLF 4 (Hilfsleistungsfahrzeug) und TMB 32 (Teleskopmastbühne) der FF Bad Waltersdorf.

Rund 80 Kameraden nahmen an den beiden Übungen zusammen teil. ◀

# Preisschnapsen der ÖVP Hartl

Seit Beginn des Schuljahres wird jede Veranstaltung des Elternvereins von einer anderen Schulstufe organisiert. Bei der Umsetzung helfen natürlich alle Eltern mit. So bleibt einerseits das Wissen bei den Eltern bzw. innerhalb der Schule und geht auch im Falle von scheidenden Vorstandsmitgliedern nicht verloren.



Die Gewinner des Schnapserturniers mit Bgm. Hermann Grassl, VBgm. Josef Radl und GK. Anton Peheim

Das Preisschnapsen der ÖVP-Ortsgruppe von Großhart, Hartl und Tiefenbach am 16.03.2019 im Gemeindezentrum in Hartl war auch heuer wieder hervorragend besucht. Mehr als 70 Schnapserrinnen und Schnapserr lieferten sich einen spannenden Wettkampf um den Sieg. Bei der Siegerehrung konnte Ortsparteiobmann Hermann Grassl gemeinsam mit VBgm. Josef Radl und GK Anton Peheim 64 tolle Preise an die Spieler überreichen. Ein herzliches Dankeschön auch allen Firmen und Freunden für die vielen gespendeten Preise.

1. Franz Bauer, Tiefenbach
2. Fritz Prinz, Hartl
3. Johann Kohl, Hartl
4. Alexander Fleck, Großhart
5. Johann Samer, Großhart ◀



# SV Ebersdorf - Sektion Fitness hat wieder neue Geräte angekauft

Vor acht Jahren eröffnete der Sportverein Ebersdorf - Sektion Fitness sein Fitnessstudio in Ebersdorf und darf auf sehr erfolgreiche Jahre zurückblicken. SONJA SPITZER

Neben professionellen Geräten, Sanitäranlagen, Klimaanlage und TV wird aber vor allem auf die persönliche Betreuung Wert gelegt. Es wird versucht, den Menschen aus der Region eine kostengünstige Möglichkeit zu bieten, in angenehmer Atmosphäre mit fachlicher Unterstützung Fitnesssport betreiben zu können.

Da der Verein sehr gut arbeitet, wird laufend in neue Geräte investiert. So konnten letztes Jahr von der Firma HNG ein neues Power-rack, ein Latzug und von der Firma Tecnogym eine Beinpresse angekauft werden.

Besonders beliebt ist auch das Sitzfahrrad von Tecnogym welches ohne Strom, lediglich mittels „Muskelkraft“ funktioniert.

- Betreute Trainingsstunden sind inkludiert.
- Gleichzeitig gibt es für jedes Mitglied die Möglichkeit, mit seinem eigenen Schlüsselchip 24 Stunden Zugang zu den Trainingsräumen zu haben.
- Auch die gut ausgestattete Kinderecke wird immer wieder gerne von jungen Müttern in Anspruch genommen, so ist Sport und Bewegung auch mit kleinen Kindern möglich.
- Jahresmitgliedschaft um nur € 25,-/Monat alles inklusive
- Familientarif (ab zwei Personen pro Haushalt) um nur € 20,-/Monat/Person alles inklusive



Das Konzept „Gesundheitstraining mit der Möglichkeit für betreutes Training“ sowie den freien Zugang zu den Trainingsräumen hat sich als richtig erwiesen und unsere Mitglieder schätzen das Angebot. Jung bis alt, trainiert und untrainiert – bei uns ist jeder willkommen! Infos für Interessierte unter T: 0664 1980313! ◀



Mittels Schlüsselchip haben die Mitglieder 24 Stunden Zugang zu den Trainingsräumen.

# 40 Jahre Fallschirmspringerclub Hofkirchen

Der Fallschirmspringerclub Hofkirchen feiert mit dem Modellfliegerclub Hofkirchen sein 40-jähriges Bestehen. Der Verein wurde vom Hausherrn und Fliegerlegende Stefan Buchberger im Jahr 1979 auf dem Fluggelände St. Stefan gegründet.



Aus diesem Anlass finden am 17. August 2019 am Fluggelände zahlreiche Flugvorführungen statt. Neben Fallschirmlandungen und Ballonstarts zeigen die **weltbesten Modellpiloten** ihre Helikoptervorführungen, u. a. **Red Bull und Kenny Ko aus China**.

Für die jungen Gäste gibt es eine **Hupfburg** und den **traditionellen Zuckerregen**. Als Höhepunkt der Veranstaltung startet am Abend eine außergewöhnliche **Heli-Feuerwerk-Lichtshow** mit anschließender Heli-party und Woazbrotn.

Die Veranstaltung beginnt um 11:00. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. ◀

# ESV Wagenbach

In den Reihen des ESV Wagenbach ist seit einiger Zeit der Spieler Stefan SCHIRNHOFER tätig - ursprünglich war er beim ESV Kaindorf. Stefan SCHIRNHOFER erzielte heuer bei den steirischen Meisterschaften im Zielwettbewerb der Junioren U-23 den 1. Rang und somit den begehrten Landesmeistertitel. Er konnte zahlreiche Titel in den verschiedensten Stockbewerben erringen und qualifizierte sich für die Jugend- und Junioren-EM in Peiting/DE.

Stefan SCHIRNHOFER verließ die Jugend- und Junioren-Europameisterschaft mit einmal GOLD und einmal BRONZE. Auf diesem Weg die herzlichsten Glückwünsche zu diesen tollen Erfolgen! ◀





## Dorfturnier Tiefenbach



Obmann Kevin Ernst mit den drei siegreichen Mannschaften

Ende März und Anfang April 2019 fanden die traditionellen Dorfmeisterschaften der Tiefenbacher Stockschützen auf der Stocksportanlage in Untertiefenbach statt. Die Veranstaltung zählt zu den sportlichen und gesellschaftlichen Höhepunkten des ESV Tiefenbach. 19 Mannschaften sorgten auch heuer wieder für ein spannendes Turnier, das im Finalwettbewerb folgendes Ergebnis brachte:

- 1. Platz Partie Hofer Hinterbüchel
- 2. Platz Standl Untertiefenbach
- 3. Platz Erdbewegung Kirchengast
- 4. Platz Buschenschank Gruber
- 5. Platz Firma Freitag
- 6. Platz Gemeinderat Hartl
- 7. Platz Firma Putz Hofkirchen

Für die perfekte Organisation der Dorfmeisterschaften sorgte der ESV Tiefenbach unter Obmann Kevin Ernst.

Bürgermeister Hermann Grassl, Vizebürgermeister Josef Radl, GK Anton Peheim und Obmann Kevin Ernst gratulierten den siegreichen Mannschaften bei der Siegerehrung. ◀

## Wir trauern um Erich Schwarz



HFM Erich Schwarz

HFM Erich Schwarz, langjähriges Mitglied der FF Obertiefenbach, ist am 11.04.2019 nach langer schwerer Krankheit im 47. Lebensjahr von uns gegangen. Unter reger Anteilnahme seiner Kameraden wurde Erich am 25.04.2019 zu seiner letzten irdischen Ruhestätte begleitet. Erich ist der FF Obertiefenbach am 01.01.1986 beigetreten und war als Sanitäter und erfahrener LKW-Fahrer über viele Jahre hinweg eine Stütze in der Feuerwehr Obertiefenbach. Wir werden deine Geselligkeit, deinen Humor, den du auch in schweren Tagen nie verloren hast, und deine Hilfsbereitschaft nie vergessen.

### Auszeichnungen

HBI Jürgen Liendl und OBI Viktor Muhr wurden am 03.05.2019 im Rahmen einer Feier in der Aula der Alten Universität Graz für ihre Kommandofunktion in der FF Obertiefenbach von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Feuerwehrreferent Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer ausgezeichnet, indem ihnen ein Dekret verliehen wurde.

### Storchenfeier bei Familie Fandler

Am Samstag dem 11.05.2019 lud die Familie

Fandler die Kameraden der FF Obertiefenbach, anlässlich der Geburt ihres ihres jüngsten Sprosses Tobias, zu einem gemütlichen Umtrunk ein. Wir gratulieren den stolzen Eltern, Karin und Daniel Fandler, und bedanken uns für die Gastfreundschaft. GRATZER, OLMdV ◀



Von links: LH Hermann Schützenhöfer, LH-Stv Mag Wolfgang Schickhofer, LBD Reinhard Leichtfried, OBI Viktor Muhr, LBDs Erwin Grangl, HBI Jürgen Liendl

## Brand fordert Todesopfer

Beim Brand eines Wohn- und Wirtschaftsgebäudes in Dienersdorf konnte der Bewohner nur noch tot aus den Trümmern geborgen werden.



Trotz vollsten Einsatzes konnte das Gebäude nicht gerettet werden.

Das Feuer brach aus ungeklärter Ursache aus, die FF Kaindorf wurde um 00:47 Uhr von Nachbarn alarmiert. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand das Gebäude bereits in Vollbrand, ein Vordringen in den Wohnbereich, wo der Bewohner vermutet wurde, war auf Grund der bereits eingestürzten Deckenteile nicht mehr möglich. In der Nacht standen wir mit 25 Mann und weiteren fünf Feuerwehren unseres Abschnittes mit weiteren 51 Mann im Löscheinsatz.

Ab 6 Uhr früh bis zum Nachmittag war unsere Wehr mit

19 Kameraden bis 17 Uhr im Einsatz. Nachlöscharbeiten wurden durchgeführt, die 500m Zubringleitung abgebaut sowie Fahrzeuge und Geräte gereinigt. Ab dem Vormittag unterstützten wir das Landeskriminalamt bei den Ermittlungen zur Brandursache und bei der Suche nach der vermissten Person. Am Nachmittag wurde es dann traurige Gewissheit: Der Mann konnte unter Schutt und Deckenteilen nur mehr tot geborgen werden. Nach rund 17 Stunden fand der belastende und arbeitsreiche Tag für Einsatzleiter HBI Johannes Kellner und seine Kameraden ein Ende.



In der Brandruine fanden die Helfer den toten Hausbewohner.



HBI Franz Radl mit Gattin Rosa wurde geehrt.

### Florianimesse und Ehrung

Am 04.05.2019 trafen sich die Kameraden der FF Kaindorf zur alljährlichen Florianimesse. Ausgehend vom alten Rüsthaus marschierten sie zum Kriegerdenkmal zur feierlichen Kranzniederlegung und zum Totengedenken. Anschließend wurde die Hl. Messe, musikalisch umrahmt von der Markt- und Kapelle Kaindorf, gefeiert.

Darauf folgte eine feierliche Ehrung des langjährigen Kommandanten Franz Radl: Die

Kameraden der FF Kaindorf sowie die beiden Gemeinden des Löschgebietes, vertreten durch Bürgermeister Hermann Grassl und Gemeinderat Ewald Ammerer, bedankten sich bei HBI a.D. Franz Radl und seiner Frau Rosa für ihre Tätigkeiten und für die unzähligen geopfert Stunden in Dienste des Gemeinwohls.

**Danke** für die herzliche Aufnahme und die finanzielle Unterstützung im Rahmen der Florianisammlung! ◀



Nach der Exkursion der 2. Klassen der NMS Kaindorf traten 4 Jugendliche in die Feuerwehrjungend ein.



# SG Ökoregion im Aufwind

Großartige Erfolge feiern in der heurigen Frühjahrsaison die Kids unserer SG Ökoregion.



Die tolle Mannschaft des SG Ökoregion.

Wöchentlich trainieren unsere mittlerweile über 80 Kinder und Jugendliche auf den Sportstätten der Vereine Hofkirchen, Dienersdorf und Kaindorf. Unsere Jüngsten der U7 starteten heuer erstmals bei einem Turnier und konnten gleich die ersten Siege einfahren. Mit großer Begeisterung sind auch die Jungkicker der U8 dabei, die mit unseren Kleinsten gemeinsam in Kaindorf trainieren. Der Spaß an der Bewegung in der Gemeinschaft steht auch bei der U10 in Hofkirchen im Vordergrund. Ebenfalls großartige Leistungen zeigen die U11 und die U12,

welche in Dienersdorf beheimatet sind und bereits jedes Wochenende Spiele in Meisterschaftsform austragen. Beide Mannschaften liegen kurz vor Abschluss der Meisterschaft unter den Top 3 ihrer jeweiligen Ligen. Der enorme Zusammenhalt untereinander zeichnet die ehrgeizigen Kicker aus, welche von Andi Cividino und unserem sportlichen Leiter Martin Stranzl gecoacht werden. Der Turniersieg der U11 beim Hallenturnier in Pöllauberg zeugt ebenfalls von der guten Arbeit der beiden Übungsleiter. Unsere in der Vergangenheit oft

viel Lehrgeld zahlenden Jugendlichen der U15 und U16 starten diesen Frühjahr richtig durch. Hervorzuheben sind hier sicherlich der 3:2-Auswärtserfolg unserer U15 beim bis dahin noch ungeschlagenen Tabellenführer aus Kapfenstein oder auch der sensationelle 5:2-Erfolg unserer U16 in Feldbach. Auch auf dem Trainersektor hat sich einiges getan. So gratulieren wir Roman Fürndrath, der die Nachwuchstrainerausbildung des Steirischen Fußballverbandes mit Erfolg abgeschlossen hat. Fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche – auch Mädchen, die Spaß an der Bewegung haben, sind gerne eingeladen, ein Schnuppertraining in einer unserer Mannschaften zu absolvieren.

## Mannschaftsmeldungen für die Saison 2019/20

**U7** 2013-2015, Spielort: Kaindorf  
Semmler Mario T: 0664 96 44 360  
**U9** 2011-2013, Spielort: Kaindorf  
Kaiser Alexander T: 0664 37 601 87  
**U12** 2008-2010, Spielort: Dienersdorf  
Andreas Cividino T: 0676 56 68 724  
**U13** 2007-2009, Spielort: Dienersdorf  
Martin Stranzl T: 0664 75 055 717  
**U16** 2004-2006, Spielort: Hofkirchen  
Roman Fürndrath T: 0664 38 118 59  
**U17** 2003-2006, Spielort: Hofkirchen  
Walter Diabel T: 0664 24 95 901 ◀



Die U7 und U8 in Action.

# Neuwahl beim Sportverein Ebersdorf

Der Vorstand des Sportvereins wurde neu gewählt und wird jetzt von Sonja Spitzer geleitet. SONJA SPITZER



Der neue Vorstand des Sportvereins Ebersdorf

Nach jahrelangem Einsatz als Obmann des Sportvereins Ebersdorf und besonders im Bereich der Sektion Fußball als Kinderfußballtrainer legte Daniel Erlacher seine Funktion aufgrund einer Änderung seiner privaten Lebensumstände zurück. Er hat neben seinem Beruf und daher nicht mehr das zeitliche Kontingent für einen aktiven Einsatz im Sportverein.

Daniel Erlacher war viele Jahre ehrenamtlich als Fußballtrainer für die Ebersdorfer Kinder aktiv. Dafür möchten ihm der

Vorstand und auch die ganzen Ebersdorfer Kinder ganz besonders danken. Er hat damit einen großen Beitrag für die Ebersdorfer Familien geleistet.

Der neue Vorstand des Sportvereins Ebersdorf wurde gewählt und Sonja Spitzer wird den Verein nun als Obfrau leiten. Sie behält auch weiterhin die Leitung der Sektion Fitness. Mag. Josef Spindler und Ing. Georg Spitzer wurden in ihren Funktionen als Obfrau-Stellvertreter bestätigt. Dietmar Lang bleibt als Kassier und Manuela Kröpfl als Kassier-Stellvertreterin bzw. als Kassierin



Der Sportverein dankt Daniel Erlacher für seine jahrelange Tätigkeit als Fußballtrainer und seine Funktion als SV Obmann.



Kinderfußballtraining

für die Sektion Fitness tätig. Die Funktion des Schriftführers behält Wolfgang Höfler und die Funktion des Schriftführer-Stellvertreters übt David Maier wieder aus. Neu im Vorstand ist Bernhard Lechner, der den Obmann der Sektion Fußball übernimmt.

## Bewegung & Sport bleiben die zentralen Themen des Sportvereins

Daher war es der neuen Obfrau auch wichtig, dass es wieder das Angebot des Kinderfußballtrainings gibt. Als neuer Trainer wurde Manuel Laschet engagiert. Manuel ist Trainer der U14 der Junioren Hartberg und spielt auch aktiv im USV Hartberg Umgebung.

## Das Training ist kostenlos!

Es ist lediglich eine Mitgliedschaft im Sportverein notwendig.

## Mitgliedspreise

€ 10,- pro Kind/Jahr  
oder € 20,- pro Familie/Jahr

Für Informationen kann Sonja Spitzer unter T: 0664 198 03 13 kontaktiert werden.

Für die Finanzierung des Kinderfußballtrainings konnten zwölf Betriebe als Sponsoren gewonnen werden:

**Raiffeisenbank Sebersdorf, Gesoflex e.U. - Ing. Georg Spitzer, Elektro Pörtl, Tischlerei Hörzer, Tonibräu, Cafe Jo - Hofer Martin, Bioenergie Hofer, Tischlerei Dorn, Ziegner KG, Layjet - Micro Rohr Verlegegesellschaft, Edelweiss Werbeagentur**

## Wir danken den Betrieben für ihre Unterstützung!

Es gibt auch wieder ein Fußballtraining für Erwachsene. Neue Spieler sind immer willkommen. Wer daran teilnehmen möchte, kann sich gerne bei Bernhard Lechner T: 0664 210 63 37 anmelden. ◀



# Das tut sich bei der Marktmusikkapelle Kaindorf

Von Ehrenzeichen und erfolgreichen Jungmusikern

Hier stehen tolle Leistungen und langjährige Treue im Vordergrund: Bei der Mitgliederversammlung der Marktmusikkapelle Kaindorf im März 2019 im GH Zöhrer wurden langjährige Musiker für ihren Einsatz mit Ehrungen ausgezeichnet.

Obmann Johann Fuchs begrüßte als Ehrengäste Bürgermeister Thomas Teubl, Bürgermeister Hermann Grassl, HBI Jürgen Liendl, HBI Johannes Kellner sowie den Bezirksschriftführer des Musikbezirks Hartberg, Hannes Goger. Sie nahmen die Ehrung folgender Musikerinnen und Musiker vor:

**Christiane Taschner**, Ehrenzeichen in Silber für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft

**Harald Ernst**, Ehrenzeichen in Silber-Gold für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft

**Andrea Goger**, Ehrenzeichen in Silber-Gold für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft

**Günter Gutmann**, Verdienstkreuz in Bronze für langjährige Arbeit im Vorstand

**Herbert Grieshofer**, Verdienstkreuz in Silber für langjährige Arbeit als Kassier und im Vorstand

In diesem festlichen Rahmen wurden auch die Leistungen der Jungmusiker gewürdigt, die im letzten Jahr Leistungsabzeichen abgelegt haben. Folgende Jungmusikerinnen haben ein Abzeichen absolviert:

## Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze

• **Anke Höfler**, Altsaxophon

• **Pauline Fuchs**, Tenorsaxophon

• **Philip Gaugl**, Posaune  
Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber



Das Highlight des Konzerts: die eindrucksvolle Schlagzeugshow

- **Cornelia Gaugl**, Horn
- **Anke Höfler**, Querflöte
- **Katharina Haubehofer**, Klarinette
- **Stefanie Baumgartner**, Klarinette
- **Julia Feichtinger**, Altsaxophon
- **Hanna Schirnhofner**, Altsaxophon

Wir gratulieren auch an dieser Stelle allen Jungmusikern zu den großartigen Leistungen und danken allen Geehrten für die langjährige Mitarbeit und Freundschaft!

## Das war der Walk of Fame!

Das Konzert der Marktmusikkapelle Kaindorf 2019 ist Geschichte – unter dem Motto „Walk of Fame“ erwarteten die Besucher am 26. und 27. April in der Kulturhalle Kaindorf musikalische Legenden und vieles mehr.

Von bekannten Melodien bis hin zu modernen Pop-Hits und Klassikern symphonischer Blasmusik zeigte das Programm eindrucksvoll, wie abwechslungsreich Blasmusik sein kann. Absoluter Höhepunkt war eine Show des Schlagzeugregisters, die von Michael Peinipp arrangiert wurde und die Besucher vor Begeisterung jubeln ließ. Durch den Abend führte als Moderatorin Helene Fuchs. ◀



# 50 Jahre Sportverein Kaindorf

Der Sportverein Kaindorf feiert 2019 sein 50-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses freudigen Ereignisses lädt der Verein am Samstag, den 22. Juni 2019 Groß und Klein aus der gesamten Region zum gemeinsamen Feiern auf die Sportanlage Kaindorf!

Die Feier startet um 14 Uhr und bietet für Jung und Alt ein umfangreiches Programm:

## Programm:

**14 – 15 Uhr** Spiel der **U7** und **U9** der SG Ökoregion

**15 – 16 Uhr** Spiel der **U12** und **U13** der SG Ökoregion

**16 – 17 Uhr** offizieller Teil (Ansprachen und Ehrungen)

17 – 18 Uhr Legenden-Penalty-Schießen

## Im Anschluss:

- Attraktionsspiel
- Ab 20 Uhr Live-Musik
- Hupfburg für die Kinder!
- Verlosung mit tollen Preisen!
- Schuss - Geschwindigkeitsmessung

Der Sportverein Kaindorf lädt ALLE Spieler und Funktionäre seiner langen Vereinsgeschichte ein und bietet eine gute Gelegenheit, alte Freundschaften aufzufrischen und über gemeinsame Erlebnisse zu plaudern!

Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt! Auf Ihr Kommen freut sich der Sportverein Kaindorf! ◀



Die geehrten Musiker der Marktmusikkapelle



# 25. Hinterbüchler Dorfturnier

Am 2.3.2019 fand auch in diesem Jahr wieder das zur Tradition gewordene Eisschießen der Hinterbüchler Dorfgemeinschaft statt. Austragungsort war die Asphaltanlage der Mehrzweckhalle Kaindorf. Ein herzliches „Danke“ geht an dieser Stelle an den Hallenwart und die Gemeinde für die Bereitstellung der Anlage.



1. Platz



Diese generationsüberschreitende Veranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil im Ortsleben in Hinterbüchl und wird deshalb sportlich als auch gesellschaftlich sehr gut angenommen. Auch weil jeder mitmachen kann ist diese Veranstaltung bei uns sehr beliebt. Das Teilnehmerfeld bestand aus 8 Mannschaften bzw. 32 Stockschiützen aus Hinterbüchl und ehemaligen Bewohnern von Hinterbüchl. Die niedrigen Temperaturen am Faschingsamstag konnten den sportlichen Ehrgeiz nicht bremsen, und so gab es so manch heiße aber faire Duelle zwischen den Mannschaften bei denen aber auch jede Menge Spaß dabei war. Auch dieses Jahr wurde von Melanie Schweighofer und Karin Hofer ein Würfelspiel durchgeführt, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gab. Max Mayer konnte diesen Bewerb praktisch beim letzten Wurf für sich entscheiden und somit Franz Hofer auf den zweiten Platz verdrängen.

Ein großer Dank gilt unseren Organisatoren und zahlreichen Helfern, insbesondere Chefkellner Johann Buchegger, Christa Pucher und Manuela Schweighofer. Last but not least“ gilt natürlich auch den Sponsoren ein großer Dank, besonders Karl Schirnhöfer, Rainer Dunst, DW-Tech Dunst und Meisterbankett Michael Dunst sowie folgenden Firmen und Personen:

Ölpressen Höfler, Schalungsbau Karl Neubauer, Bäckerei Gotthardt, Spar Peheim Kaindorf, OMV Prem Hinterbüchl, Led & Co Jeitler Kaindorf, Gemeinde Kaindorf, Lagerhaus Kaindorf, Brotbar Schirnhöfer, Kogler Josef, Gasthaus Steinbauer und Gasthaus Gartlgruber

1. Matthias Dzien, Martin Kogler, Werner Schweighofer, Sepp Kogler
2. Fritz Gratzler, Bernhard Hausmann, Stefan Taucher, Franz Dzien
3. Ignaz Hofer, Rainer Dunst, Elfriede Hausmann, Max Mayer
4. Franz Spindler, Hubert Bußwald, Hermann Reisenhofer, Wolfgang Dunst
5. Franz Hofer, Stefan Rechberger, Anni Hofer, Karl Neubauer
6. Michael Hofer, Christof Höfler, Karl Höfler, Lukas Dornhofer
7. Bernhard Planetz, Norbert Prem, Anita List, Thomas Sykora
8. Michael Dunst, Karl Michael Dunst, Luisi Hofer, Christian Haibl



2. Platz



3. Platz



Rote Laterne



Es ging um die Wurst.

Für die drei Erstplatzierten Mannschaften des Turniers gab es die sehr begehrten und von Ignaz Hofer kreierten Miniatureisstöcke aus Holz. Der gemütliche Teil der Veranstaltung sowie die Siegerehrung unter der Leitung von Franz Hofer und Rainer Dunst fanden heuer wieder im Rasthaus Steinbauer statt und endeten erst in den späten Abendstunden. Auch die letztplatzierten hatten einen Grund zum Feiern, denn ihnen wurde unter Mannschaftsführer Michael Dunst mit einem Sonderapplaus „die rote Laterne“ und eine Zipfelmütze von Bernhard Planetz überreicht.



Edith Ziegner textet, schreibt und konzipiert.

# „Texte mit Hirn, Herz und Bauch“

Neues Jahr, neue Aufgabe: Edith Ziegner hat sich zu Jahresbeginn mit einer eigenen Agentur in Ebersdorf selbständig gemacht. Drei Fragen an die Gründerin über den Spagat zwischen Vollblutmama und Teilzeitunternehmerin sowie über kleine Freuden der Selbständigkeit. VON SONJA SPITZER

## Was genau bietest du an und warum eine eigene Firma?

Ich texte und konzipiere Anzeigen, Inserate, Flyer, Produktfolder, Broschüren, Einladungskarten, Website-Texte, Newsletter, Presseberichte, KundInnen- und Mitarbeiterzeitungen und vieles mehr. Weiters arbeite ich mit verschiedenen Partnerinnen und Partnern aus dem Marketing- und Grafikbereich zusammen. Auf diese Weise kann ich neben Text auch Komplettlösungen für Folder, Broschüren etc. anbieten.

Schreiben war schon immer meine große Leidenschaft. Nach rund 12 Jahren Berufserfahrung im Bereich Marketing, Werbung und PR sowie jahrelanger Pendelei nach Graz war der Schritt in die Selbständigkeit für mich eine logische Konsequenz. Denn als Einzelunter-

nehmerin kann ich nun Ausbildung, Erfahrung und Kompetenz mit der Betreuung unserer Kinder bestmöglich vereinen.

Ich arbeite Teilzeit via Home-Office in unserem Wohnhaus in Ebersdorf. Hauptsächlich an den Vormittagen, wenn die Kinder in der Schule bzw. im Kindergarten sind, manchmal auch abends, wenn mein Mann daheim ist. Nachmittags bin ich aber ganz Mama und darf für die Kinder da sein. Das empfinde ich als großes Privileg.

## Was zeichnet deine Arbeit aus?

Ich sage immer: Ich texte mit Hirn, Herz und Bauch. Also Kopf- und Bauchgefühl müssen passen, sonst ist der Text noch nicht am Punkt. Zudem werden in der heutigen Zeit keine Produkte mehr verkauft, sondern vielmehr Ge-

schichten, Nutzen und Erlebnisse rund um das Produkt. Daher ist es enorm wichtig, sich in die Zielgruppe hineinversetzen zu können und ihre Ängste, Sorgen, Bedürfnisse und Wünsche zu kennen oder wenigstens zu erahnen.

Ich denke, dass mir das als beken- nender Gefühlsmensch ganz gut gelingt bzw. ich dies sprachlich dann auch in verkaufsstarke Inhalte übersetzen kann.

## Was ist für dich der größte Vorteil deiner Selbständigkeit?

Das ist sicher die Flexibilität. Jeder, der Kinder hat weiß: Ein Bauchzwicken hier und ein grippaler Infekt da passen oftmals nicht in eine fix geregelte Arbeitswoche. Da kommt einem die Selbständigkeit entgegen. Was ich noch sehr schätze, ist die

räumliche Unabhängigkeit: Im Grund genommen kann ich arbeiten wo ich will. In meinem Büro, auf der Terrasse oder auf einem Bankerl unter einem Baum im Garten. Alles was ich brauche ist mein Laptop, gute Gedanken und meinen Kopf. Der Rest ergibt sich dann erfahrungsgemäß von ganz alleine.



**Edith Ziegner, Jahrgang 1979. Mit ihrem Mann Christoph und den beiden Kindern Flora und Aaron wohnt sie seit 2011 in Ebersdorf. Mehr Infos zu ihrer Person und ihrem Angebot auf [www.edithziegner.at](http://www.edithziegner.at).**

bis zu **€ 500.- auf Fenster & Türen\***

**ALU//HOFSTÄTTER**  
Design und Qualität in Präzision

Portale

Fenster & Türen

Insektenschutz

Rollläden & Raffstores

**Zentrale Rohrbach/L.**  
Rohrbach/Schlag 54  
8234 Rohrbach/L.

\* Gültig bis 31. August 2019 für alle Neuaufträge, ausgenommen aktuelle Aktionen!

**[www.alu-hofstaetter.at](http://www.alu-hofstaetter.at)**  
**Tel. 03338 511 31**



# Steuer-Tipp

## Kapitalabflussmeldung

Bereits vor einigen Jahren ist das Kapitalabflussmeldegesetz in Kraft getreten. Das Gesetz verpflichtet Banken Kapitalabflüsse ab EUR 50.000 an die Behörde zu melden. Betroffen von der Meldepflichtung sind die Auszahlungen und Überweisungen von Spareinlagen, die Übertragung an Wertpapieren im Inland und in ausländische Depots. Meldepflichtig sind grundsätzlich Kapitalabflüsse von mindestens EUR 50.000. Ausgenommen von der Meldepflicht sind Kapitalabflüsse von Geschäftskonten von Unternehmern. So würde jedoch die Überweisung von einem Privatkonto auf ein Geschäftskonto einen meldepflichtigen Kapitalabfluss darstellen.

Damit es nicht zu Umgehungen kommt, tritt eine Meldepflicht auch ein, falls der Abfluss in mehreren Vorgängen, zwischen denen eine Verbindung offenkundig gegeben ist, getätigt wird. Zusammengerechnet werden alle in einem Kalenderquartal innerhalb einer der nachfolgenden 3 Kategorien von demselben Konto durchgeführten Überweisungen zugunsten desselben Empfängerkontos (1), Barbehebungen (2) und Depotübertragungen zugunsten desselben Empfängerkontos (3). Ergibt die Zusammenrechnung einer Kategorie einen Betrag von mindestens EUR 130.000, hat eine Meldung des Gesamtbetrages dieser Kategorie zu erfolgen.

Die Behörde nimmt in Folge einen Abgleich mit den im Abgabenakt vorhandenen Daten des Steuerpflichtigen vor. Auf diese Art werden zB vermeintliche Abweichungen zwischen Einkommensteuererklärung und erfolgten Kapitalabflüssen – teilweise unter Verwendung spezieller EDV-Software – identifiziert. Des Weiteren wird auch vom BMF ein Kontenregister über alle Bankkonten und Depots von natürlichen Personen und Rechtsträgern geführt.

**SIGNUM**  
Steuerberatung

Baumschulgasse 5, 8230 Hartberg  
T: 03332/62515, E: office@signum.co.at ◀

Werbung



Badsanierung in Ebersdorf (vorher-nachher)

## Platznehmen und genießen im neu ausgestatteten Cafe Jo!

Seit Anfang des Jahres hat das Cafe Jo in Ebersdorf wiederum seine Pforten geöffnet. VON GERALD MAIER



vlnr: Gerald Maier, Anita Hofer, Martin Hofer, Marina Weschitz, Monika Schieder, Eva Lederer

Das Cafe Jo hat getrennte Nichtraucher- und Raucherbereiche eingerichtet. Es werden auch hausgemachte Mehlspeisen angeboten. Martin Hofer und sein ganzes Team freuen sich auf Ihren Besuch! ◀

### Öffnungszeiten:

Montag -Samstag: ab 6.30 Uhr  
Sonntag: 8.00 bis 17.00 Uhr

# „Systeme, die begeistern“

Georg Spitzer hat im Frühjahr 2018 als Baugewerbetreibender den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und die Firma Gesoflex e.U. gegründet. VON SONJA SPITZER

Georg Spitzer hat sich auf das Sanieren, Abdichten und Beschichten von Nutzflächen im Innen- und Außenbereich spezialisiert. Dabei ist er sowohl beim Neubau als auch bei der Sanierung von Außen- und Innenflächen tätig.

„Es war schon immer mein Traum, mich eines Tages selbständig zu machen und mir etwas aufzubauen, auf das ich eines Tages stolz sein kann. In meinen früheren Jobs konnte ich immer nur ein Teilstück zum Erfolg beitragen. Jetzt habe ich das erste Mal die Möglichkeit, etwas ganz alleine zu schaffen. Dieses schöne Gefühl und die positiven Rückmeldungen meiner Kunden machen mich stolz und bestätigen, dass meine Entscheidung richtig war.“

Als Fachmann für fugenlose und dekorative Beschichtungen mit Flüssigkunststoff, Marmor- und EPDM Granulaten bietet er, neben den Dienstleistungen im Baugewerbe, maßgeschneiderte Systemlösungen für die unterschiedlichsten Anwendungen.



Außentreppe abgedichtet und mit Marmorkies beschichtet

„Systeme die begeistern.“ Hinter diesem Slogan steckt die Idee, seinen Kunden Möglichkeiten zu eröffnen, Terrassen, Balkone, Außentreppe u.v.m. ganz nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen zu gestalten. „Durch die einzigartige Kombination aus Bauwerksabdichtung und Oberflächengestaltung können Sie sich einen noch größeren Entscheidungsfreiraum schaffen,“ so Spitzer.



Sanierung einer Dachterrasse mit Bauwerksabdichtung und Beschichtung (vorher-nachher)

Als der Ansprechpartner mit zertifizierten Abdichtungs- und Beschichtungssystemen in der Region, möchte er mit seinen Lösungen, Service- und Dienstleistungen dazu beitragen, die Wohnqualität und den Immobilienwert zu steigern. Dabei setzt er auf persönliche Beratung, Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Qualität bei der Ausführung.

### Seine Leistungen im Überblick:

- Sämtliche Dienstleistungen im Baugewerbe
- Badsanierung – Planung und Ausführung mit allen Gewerken
- Terrassen-, Balkon und Außentreppegestaltung sowie Sanierung
- Betonsanierung und Bauwerksabdichtung
- Beschichtungen mit Flüssigkunststoff, Naturstein- und EPDM Granulaten
- Natursteinbelegungen aller Art
- Garagenbodenbeschichtungen

### Qualitätsmerkmale:

- Nur ein Ansprechpartner von der Planung bis zur Abrechnung
- Gewerkeübergreifendes Arbeiten
- Langzeitsichere und individuelle Lösungen
- Kreative Gestaltungsmöglichkeiten
- Sanierung von Nutzflächen

oft ohne Abriss möglich  
• Balkonsanierung an einem Tag möglich ◀



Ing. Georg Spitzer, verheiratet mit Sonja und Vater von 2 Kindern, Lena und Nico

**Gesoflex**  
Systeme die begeistern.

### Gesoflex e.U.

Ebersdorf 280, 8273 Ebersdorf  
T: 0670 604 40 30, office@gesoflex.at,  
www.gesoflex.at



# Jubilare in der Ökoregion



**Josef Käfer**  
80, Ebersdorf 34



**Maria Maier**  
80, Ebersdorf 138



**Irmgard Cepek**  
80, Auffen 52/2



**Herta Fuchs**  
80, Auffen 84



**Maria Fleck**  
80, Hartl 27



**Gertrude Polzhofer**  
80, Untertiefenbach 57/1



**Maria Käfer**  
85, Obertiefenbach 49



**Erich Klaindl**  
85, Auffenberg 58/1



**Hermine Fleck**  
90, Hartl 118



**Maria König**  
95, Obertiefenbach 36



**Mag. Oskar Sadu**  
95, Auffen 52/1

**Kaindorfer ÖKB  
Geburtstag Stampfl:**

Alois Schaller und Josef Zach gratulierten Alois Stampfl im Namen des ÖKB OV Kaindorf zusammen mit Bgm. Thomas Teubl zum 80. Geburtstag.



**Geburtstagsfeier**

Die Gemeinde Ebersdorf lud am Freitag, dem 22. Februar 2019, zur 8. GEMEINSAMEN FEIER DER GEBURTSTAGE UND EHEJUBILÄEN ein. 5 JubilarInnen wurden gefeiert, musikalisch umrahmt von Armin Lang.

# Hochzeiten in der Ökoregion



**Elfriede & Johann Gratzner**  
Mai 2019 Goldene  
Hartl 184



**Ingrid & Rudolf Winkler**  
Mai 2019 Goldene  
Untertiefenbach 14



**Olga & Franz Fink**  
April 2019 Eiserne  
Hartl 129



**Johanna & Franz Strahlhofer**  
Mai 2019 Goldene  
Hartl 43



**Hildegard & Anton Peheim**  
Mai 2019 Diamantene  
Untertiefenbach 12/1



**Josefa & Karl Kirchengast**  
Mai 2019 Diamantene  
Untertiefenbach 6



# Veranstaltungen in der Ökoregion

## Juni 2019

<b>20. Juni</b>	<b>Fronleichnamsprozession &amp; Frühschoppen</b> des ÖKB OV Kaindorf in Kaindorf
<b>20. Juni</b>	<b>Fronleichnamsprozession</b> in Ebersdorf
<b>21. Juni</b>	<b>Sommerfest</b> des Kindergarten Auffen
<b>22. Juni</b>	<b>50 Jahrfeier</b> des Sportvereines Kaindorf
<b>22. Juni</b>	<b>Strandfest</b> der Gemeinde, Großharter Teich
<b>23. Juni</b>	<b>Hoffest</b> Bioenergie Hofer, Ebersdorf
<b>25. Juni</b> 15 Uhr	<b>Zwergertreffen</b> , Kulturzentrum Ebersdorf
<b>26. Juni</b> 9.45 Uhr	<b>Babysprechstunde</b> von MOKI Steiermark im Gemeindeamt Kaindorf
<b>28. Juni</b>	<b>Fledermauscup</b> des SV Dienersdorf in Dienersdorf
<b>28. Juni</b> 19.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Engelskapelle Hartl
<b>28. Juni</b> 15 Uhr	<b>Schulabschlussfest</b> Volksschule Ebersdorf im Freizeitzentrum
<b>29. Juni</b>	<b>Sommerfest</b> des Kindergartens Kaindorf
<b>29. Juni</b>	<b>Sparvereinsausflug</b> des Sparvereines Ednitsch Hofkirchen
<b>29. Juni</b>	<b>Umiluan</b> der JVP Hartl
<b>30. Juni</b>	<b>400-Jahrfeier</b> der VS Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf
<b>30. Juni</b> 14 Uhr	<b>Sommerfest des Seniorenbundes</b> Dienersdorf-Hofkirchen-Tiefenbach, Erzherzog-Johann-Halle

## Juli 2019

<b>02. Juli</b> 14 Uhr	<b>Senioren Cafe</b> , Kulturzentrum Ebersdorf
<b>05. Juli</b> 19.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> in der Ortskapelle Obertiefenbach
<b>06. Juli</b>	<b>Beachvolleyballturnier</b> mit anschl. Beachparty im Freibad Kaindorf
<b>06. Juli</b>	<b>Kleinfeldturnier</b> des FZC Großhart
<b>06. Juli</b>	<b>Hegefischen</b> beim Bruchmann Teich in Hartl
<b>06. – 07. Juli</b>	<b>KinderMUSIKcamp</b> Trachtenkapelle Ebersdorf
<b>07. Juli</b>	<b>Fest des Seniorenbundes</b> Stubenberg in der Erzherzog-Johann-Halle
<b>07. Juli</b>	<b>Familienmesse</b> Pfarrkirche Ebersdorf
<b>13. Juli</b> ab 13 Uhr	<b>Geführte Geero Radtour</b> (Wein- u. Wassertour) von Start Mehrzweckhalle Kaindorf, Teilnahme gratis
<b>14. Juli</b> ab 11 Uhr	<b>50 Jahre Waldpension</b> Rechberger Kaindorf - Frühschoppen
<b>19. – 20. Juli</b>	<b>Ultra Rad Challenge</b> (Greenteam und Ökoregion Kaindorf)
<b>20. Juli</b> 9 Uhr	<b>Kinder- und Familien-Kräuterwerkstatt</b> , Bauernhof Radl, Großhart, Anmeldung im Gemeindeamt Kaindorf
<b>20. Juli</b> 9 Uhr	<b>Elternbildungspass</b> Kinder- und Familien-Kräuterwerkstatt, Bauernhof Radl Großhart, Anmeldung erforderlich
<b>23. Juli</b> 15 Uhr	<b>Zwergertreffen</b> , Kulturzentrum Ebersdorf
<b>26. Juli</b> 19.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> in der Engelskapelle Hartl,

<b>28. Juli</b>	<b>Jakobisonntag</b> , Patronatsfest in Kaindorf
<b>28. Juli</b>	<b>Jakobfrühschoppen</b> des Sportvereines Kaindorf beim Gasthaus Gerti Rechberger
<b>28. Juli</b>	<b>Sommerbuffet</b> im Gasthaus-Café Zöhler
<b>28. Juli</b>	<b>Sommerfest</b> des Seniorenbundes Großhart

## August 2019

<b>02. August</b>	<b>Woazbrotn</b> bei der Waldpension Rechberger
<b>02. August</b> 19.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> in der Ortskapelle Obertiefenbach
<b>04. August</b>	<b>Gemeindefest</b> in der MZH Kaindorf
<b>04. August</b>	<b>Seniorenfest</b> , Seniorenbund Ebersdorf
<b>06. August</b> 14 Uhr	<b>Senioren-Cafe</b> , Kulturzentrum Ebersdorf
<b>10. August</b>	<b>Sommernachts-Sängerball</b> des MGK Kaindorf im und um das Kulturhaus Kaindorf
<b>10. August</b>	<b>Beach'n Party</b> der JVP in Hartl
<b>10. August</b> ab 13 Uhr	<b>Geführte Geero Radtour</b> (Hopfentour) Start Mehrzweckhalle Kaindorf, Teilnahme gratis
<b>11. August</b>	<b>40 Jahrfeier</b> Sportverein Hofkirchen
<b>15. August</b>	<b>Bergmesse und Frühschoppen</b> im Gasthaus-Café Zöhler
<b>15. August</b>	<b>U8 Turnier</b> und Rath Josef Gedenkspiel „Alt gegen Jung“ des FZC Großhart
<b>15. – 18. August</b>	<b>Fußwallfahrt</b> Mariazell Gemeinde Ebersdorf
<b>17. August</b>	<b>Woazbrotn</b> und Heliparty beim Steffl in St. Stefan
<b>17. August</b>	<b>Hoffest</b> des Bauernbundes Kopfung/Kaindorf bei Josef & Erna Taucher in Kopfung
<b>17. August</b>	<b>Dorffest</b> des ESV Großhart
<b>21. August</b>	<b>Kinderausflug</b> der Gemeinde Hartl
<b>22.–23. August</b>	<b>MaZie-Duo Turnier</b> auf Stein des ESV Hofkirchen in der WM-Halle
<b>23.–25. August</b>	<b>Erdäpfelwurstessen</b> im Gasthaus Gerti Rechberger
<b>23. August</b> 19.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> in der Engelskapelle Hartl
<b>25. August</b>	<b>Pfarrfest</b> in Kaindorf
<b>27. August</b> 15 Uhr	<b>Zwergertreffen</b> , Kulturzentrum Ebersdorf
<b>31. August</b>	<b>Feuerwehr-Heuriger</b> im Rüsthaus Kaindorf
<b>31. August</b>	<b>Würstelfest</b> des ESV Neusiedl

## September 2019

<b>01. September</b>	<b>Familienwandertag</b> des Wanderclub Hartl
<b>03. September</b> 14 Uhr	<b>Senioren-Cafe</b> , Kulturzentrum Ebersdorf
<b>06. September</b>	<b>Firmenturnier</b> des ESV Hofkirchen
<b>07. September</b>	<b>Z'amsitzn und Aufspü'n</b> Trachtenkapelle Ebersdorf
<b>08. September</b>	<b>Bio-Hoffest</b> bei der Fam. Loidl in Kopfung
<b>08. September</b>	<b>Ehejubiläumsmesse</b> Pfarrkirche Ebersdorf

# Geburten in der Ökoregion



**Edi Postl**  
**Oktober 2018**  
Eltern: Anja & Thomas Postl  
Nörning 83



**Peter Hannes Hutter**  
**November 2018**  
Eltern: Susanne Hutter & Hannes Ponsold  
Ebersdorfberg 143



**Lena & Sarah Jeitler**  
**November 2018**  
Eltern: Manuela & Willibald Jeitler,  
Ebersdorfberg 304



**Laura Hirt**  
**Jänner 2019**  
Eltern: Daniela Hirt  
& Philipp Schröck,  
Dienersdorf 97



**Tom Berner**  
**Februar 2019**  
Eltern: Nicole Berner & Thomas Maier,  
Obertiefenbach 113



**Alexander Peinsipp**  
**März 2019**  
Eltern: Bianca Peinsipp & Patrick Kohl,  
Hartl 29/2



**Julia Kienegger**  
**März 2019**  
Eltern: Martina Kienegger  
& Franz Schützenhöfer,  
Hartl 202/2



**Anna König**  
**April 2019**  
Eltern: Elisabeth Reithofer  
& Johann König,  
Obertiefenbach 35



**Mia Sophie Stuhlhofer**  
**April 2019**  
Eltern: Sarah Schölnast  
& Kevin Stuhlhofer,  
Untertiefenbach 85



**Hanna Planetz**  
**Mai 2019**  
Eltern: Herbert  
& Ing. Andrea Planetz,  
Kaindorf 356





**Ärztendienst HOTLINE:**  
**1450**

Unter dieser Nummer wird Ihr Anruf entgegen genommen. Je nach Patient und Schilderung wird ein breites Service geboten: Hilfe zur Selbsthilfe oder Auskunft über Ärzte, die in ihrer Nähe Bereitschaft haben.

Im Notfall rückt weiterhin die Rettung aus, der **Notruf 144** und der **Ärztendienst 141** bleiben bestehen.



**8273 Ebersdorf 228**  
Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at  
www.soedieb.at

- Landschaftspflege
- Schneiderei
- Dorferneuerung
- Waschkdienst
- Räumungen
- Übersiedlungen
- Jahresaufträge

AMS  
bbs



**Frühschoppen**  
mit der **Marktmusikkapelle Kaindorf**  
unter der Leitung von Kapellmeisterin Mag. Susanne Stachl-Nistelberger  
Donnerstag (Fronleichnam) ab 10:00 Uhr  
**20. Juni 2019**  
Gastgarten-Gasthaus Gerti Rechberger

Der Vorstand mit den Kamaradenfrauen und Kameraden aus Tiefenbach laden Sie recht herzlich zum Frühschoppen ein! Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt! Für Speisen und Getränke ist gesorgt!



Gratis Hupfburg!





MYELEKTRO MYSICHERHEIT  
0664 112 44 19 | office@myelektro.at



**EDV-Service**  
Betreuung - Verkauf

- vor Ort Service
- Privatkunden
- Firmenkunden
- Netzwerkplanung
- Systeminstallationen

8271 Bad Waltersdorf  
Hauptstraße 236  
Tel. 03333 / 20977  
Tel. 0664 / 575 82 52  
office@gzedvservice.at



**GRAWE PRIVAT**

Ihr umfassendes GRAWE Sicherheitspaket für Haushalt und Eigenheim.

Verzicht auf die 1. Jahresprämie der gebäudebezogenen Eigenheimversicherung und der Haushaltsversicherung: Exklusiv für Gebäude in der Ökoregion Kaindorf, die nach deren Förderrichtlinien innerhalb von 3 Jahren thermisch saniert oder errichtet werden.

Grazer Wechselseitige Versicherung AG  
Kundencenter 8230 Hartberg • Rosegggasse 3  
hartberg@grawe.at • T. 03332-62 393

**GRAWE HELP:**  
24-h-Service bei Pannen im Haushalt

Die Versicherung auf Ihrer Seite.  
www.grawe.at/privat



# Tanz-Buchegger: News



Ballett/Stepp/Musicaldance - Bei Tanz-Buchegger sind Sie richtig!

**Einschreibung 2019/20**

Einschreibetermin: 1.7.2019; 14–15 Uhr;  
Gemeindeamt Kaindorf (1.Stock)  
Ab kommendem Herbst starten wieder die neuen Kurse. Anmeldungen sind jederzeit möglich. Es werden Kurse in Kreatives Bewegen, Ballett, Musicaldance und Körpertraining angeboten. Für all jene, die nicht bis zum Herbst warten möchten, gibt es heuer gratis Schnuppereinheiten. (Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung erforderlich!)

**4. Juli: Schnuppern für Kinder**

Kreatives Bewegen (ab 4 J.) 14:00–14:45 Uhr  
Ballett (6–8J.) 15:00–15:45 Uhr  
Musicaldance (8–10J.) 16:00–16:45 Uhr

**Schnuppertermine für Erwachsene/ Jugendliche**

Musicaldance: Di, 2. Juli 17:45–18:30 Uhr

Ballett: Do, 4. Juli 17:00–18:00 Uhr  
Körpertraining: Do, 4. Juli 18:00–18:45 Uhr  
Tanzwoche: 22.- 26. Juli 2019  
In dieser Woche werden Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Fächern Ballett, Musicaldance, Stretching/Kräftigung und Tanz-Akrobatik angeboten. Ab zwei gebuchten Kursen gibt es Preisangebote (siehe www.tanz-buchegger.at).

**„Magic Musical Show“ in Kaindorf**

Heuer ist es wieder so weit, das Tanz- & Stepensemble Buchegger bringt am 28. & 29. September 2019 eine Musicalshow die verzaubert auf die Kulturhausbühne Kaindorf. Songs aus "Grease", „Mamma Mia“, „Tarzan“, "Phantom der Oper", "We will Rock you" uvm. stehen auf dem Programm. Eine verzaubernde Show für Jung und Alt. ◀



TANZ- UND STEPPENSEMBLE BUCHEGGER  
**MAGIC MUSICAL SHOW**  
Sa, 28.09.2019, 19:30 Uhr  
So, 29.09.2019, 17:00 Uhr  
KULTURHAUS KAINDORF

MIT SONGS AUS „GREASE“, „MAMMA MIA“, „TARZAN“, „PHANTOM DER OPER“, „WE WILL ROCK YOU“ UVM.

Kartenvorverkauf bei allen Mitwirkenden, sowie im Kaufhaus Scheibelhofer / Kaindorf.  
Info: 0664/55 37 527  
Kulturforum Kaindorf

**Infos und Anmeldungen:**  
www.tanz-buchegger.at  
T: 0664/ 55 37 527  
E-Mail: buchegger.g@gmx.at



**EINSCHREIBUNG-SCHNUPPERN**  
& TANZWOCHHE

**Einschreibung 2019/20**  
Mo., 1.07.2019/ 14-15Uhr  
Gemeindeamt Kaindorf (1.Stock)

**Schnuppertermine: 2.+4.07.2019**  
Kreatives Bewegen, Ballett, Musicaldance, Körpertraining, ...  
(Kinder / Jugendliche / Erwachsene)

**Tanzwoche: 22.-26.07.2019 / Kaindorf**  
Kurse: Ballett, Musical, Tanz-Akrobatik, Körpertraining

www.tanz-buchegger.at  
Gabriele Buchegger  
0664 / 55 37 527  
TANZ-BUCHEGGER  
BALLETT • MUSICAL • STEPPANTZ



## Hausflohmarkt im Pflegekompetenzzentrum Kaindorf

Samstag, 12.10.2019 von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Der Erlös kommt der "kreativen Bastelgruppe" des Pflegekompetenzzentrums Kaindorf zu Gute. ◀



## 18. Hartler Umiluan



Am Samstag, den 29. Juni beginnt um 12:00 Uhr beim Gemeindezentrum Hartl zum 18. Mal das Hartler Umiluan. VON CLAUDIA MAIER

Schon am Nachmittag erwarten euch spannende Fußballturniere im legendären Kistenstadion, sowie die perfekte Abkühlung am Outdoorpool. Auch unsere kleinen Gäste kommen nicht zu kurz, ab 14:00 Uhr gibt es eine Kinderbetreuung inklusive Hüpfburg. Am Abend sorgt die Partyband

4you für gute Unterhaltung, genauso wie unsere verschiedenen Bars für die passende Verpflegung. Um den Tag bestens ausklingen zu lassen, lohnt sich ein Sprung in unsere Disco, denn dort bietet Seidl Audio die beste Musikauswahl. Auf Euer Kommen freut sich die JVP Hartl. ◀

## Vielgeprüftes Kabarett! Andreas Ferner

In einer Doppelrolle – als Familienvater und Professor – tritt er an und prüft mit kritischem Blick die österreichische Bildungslandschaft auf Herz und Hirn. „NOCH bildungsFERNER“, so der Titel seines neuen Stücks, geht nicht - oder doch?...

Prüfen Sie selbst die Fakten und bilden Sie sich eine Meinung - quasi autodidaktisch! – und kommen Sie zum nicht allzu fernen Lernziel: Mit Humor geht alles besser! ◀



**Sa, 23. November 2019** um 19.30 Uhr  
im Kulturzentrum Ebersdorf  
Vorverkauf: € 17,- bzw. Abendkassa: € 19,-  
Gemeindeamt Ebersdorf  
03333/2341-0, gde@ebersdorf.gv.at

**Kartenverkauf:** Gemeinde Ebersdorf & oeticket.com

## Ein zauberhaftes Duo: Nina Bernsteiner & Paul Sommersguter

Die beiden Bühnenprofis aus Ebersdorf und Hartberg kennen sich seit ihrer Jugend und bescherten dem Veranstalter, dem Kulturreferat Ebersdorf, zur ersten ABOveranstaltung am ein volles Haus, dem Publikum ein kurzweiliges, sehr sympathisch präsentiertes Programm und einen unvergesslichen Abend... VON CLAUDIA MAIER



Zugabe: Ein steirisches Gstanzl aus eigener Feder

„It's kind of magic“ (Queen), wann immer Nina Bernsteiner die Bühne betritt, ihr Publikum „Over the Rainbow“ (aus dem Musical: Der Zauberer von Oz) in eine bessere Welt beamt oder magische Momente mit der Arie „Lied an den Mond“ aus der Oper Rusalka (Antonin Dvorak) durch ihre ausdrucksstarke Stimme bis zur Gänsehaut steigert – während Paul Sommersguter bunten Sternenstaub aus dem Wasser hebt und ein echtes Kaninchen auf die Bühne zaubert, unterstützt von seinem „Bunny“, Ehefrau Luciana.

Nicht nur Kinder brachte Paul zum Staunen, er zog das Publikum von der ersten Sekunde an in seinen magischen Bann

– immer begleitet von einer lockeren Komik, die jedem Besucher stets ein Lächeln ins Gesicht zauberte.

Am Klavier bezauberte mit seinem einfühlsamen Spiel Andreas Fröschl, Assistent im Konzertfach Klavier an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Der gebürtige Bayer begleitete Nina Bernsteiner bereits zum zweiten Mal durch einen magischen Abend in Ebersdorf, zuletzt in „Sisi Poems“ fast genau vor einem Jahr.

Wiederum hat sich Nina Bernsteiner als vielseitige Interpretin präsentiert und ihr Talent als künstlerische Leiterin einer ganz neuen Produk-

tion unter Beweis gestellt - einmal mehr: „Merci“ für einen wundervollen Abend! – Und New York, geplant für Juli 2019, muss noch warten.

Aufgrund einer schweren Erkrankung ist Nina Bernsteiner leider gezwungen zu pausieren, dem Gesang und der Bühne wird sie, in welcher Form auch immer, treu bleiben. Eine gute Genesung wünschen wir, die Redaktion, ihre Fans, Freunde, KollegInnen, ihre Familie und Nachbarn von ganzem Herzen! ◀





# Krimifrühstück für Mordshungrige Claudia Rossbacher

Claudia Rossbacher... liest aus ihrem neuesten Krimi „Steirerrausch“. Die Schauplätze der vom ORF in der Landkrimi-Serie verfilmten Romane „Steirerblut“ und „Steirerkind“, sind ja bekannt, aber wo versteckt sich diesmal der Mörder?

... Ein steirisches Frühstück lockt zwischen den Zeilen, Saxophonklänge & Gänsehaut inbegriffen - zur christlichen Zeit im heimatlichen Kulturzentrum! ◀

**So, 29. September 2019**

Frühstück ab 9.00 Uhr,

Lesung im Kulturzentrum Ebersdorf

Vorverkauf: € 18,- bzw. Abendkassa: € 20,-

Gemeindeamt Ebersdorf

03333/2341-0, [gde@ebersdorf.gv.at](mailto:gde@ebersdorf.gv.at)

**Frühstück inklusive!**

**Kartenverkauf:** Gemeinde Ebersdorf & [oeticket.com](http://oeticket.com)



**Möbel und Türen**  
**Safner.at**  
Wir beraten Sie gerne! 03334 / 22 28

**DIGITALFOTO**  
Erna Grabner  
[www.digitalfoto-grabner.com](http://www.digitalfoto-grabner.com)  
Familien,-Kinder,-Taufe,-  
Hochzeitsfotografie  
EU-taugliche Passfotos  
unkompliziert und sofort zum Mitnehmen  
Tel.: 0699 81544688



## Fenster und Türen sind unser Handwerk.

Qualitätsprodukte aus eigener Produktion.

FENSTER . TÜREN  
**Kager**

A-8250 Voralpe, Auweg 288  
T +43 3337 2448, E [voralpe@kager.at](mailto:voralpe@kager.at)  
[www.kager.at](http://www.kager.at)



# AKTION

UNSER

**X** LAGERHAUS

DIE KRAFT AM LAND

## Puntigamer Bier

1 Kiste = 20 x 0,5 Liter (0,5 l = 0,74)



**KRAFTAKT**

**1380\***

**AKTION**

## Peterquelle

1 Kiste = 12 x 1 Liter (0,5 l = 0,74)



**KRAFTAKT**

**360\***

**AKTION**



**Die Filiale Kaindorf rund um Filialleiterin Marika Zieger freut sich auf Ihren Besuch!**

Gültig in der Filiale Kaindorf bis 29.6.2019 oder solange der Vorrat reicht!

[wechselgau.at](http://wechselgau.at)